



An alle Haushalte

*Zeit zu schweigen,
zu lauschen, in sich zu geh'n.
Nur wer die Ruhe beherrscht
kann die Wunder noch seh'n,
die der Geist der Weihnacht
den Menschen schenkt.*

(unbekannt)

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern
der Gemeinde Gutenzell-Hürbel
ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr 2026!

Thomas Jerg
Bürgermeister



Weihnachtsgrußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2025 neigt sich mit großen Schritten dem Ende entgegen. Die letzten Wochen des Jahres tragen immer eine sehr besondere Stimmung in sich: Sie laden uns ein, innezuhalten sowie auf das Vergangene zurückzublicken. Auch wenn die Welt um uns herum immer schneller wird, bleibt Weihnachten ein Moment der Verlangsamung, des Zusammenhalts und der Hoffnung. Aber genau diese Hoffnung brauchen wir auch, um die kommenden Monate mit Mut und Tatkraft anzugehen.

Ich weiß, dass dieses Jahr nicht für alle leicht gewesen ist. Manche Familien haben schwierige Zeiten durchgestanden, manche mussten Abschiede bewältigen, andere sind vor neue Aufgaben gestellt worden, die viel Kraft gekostet haben. Gerade deshalb wünsche ich Ihnen, dass diese Weihnachtszeit Ihnen Momente der Ruhe schenkt, in denen Sie Kraft sammeln können – sei es im Kreis Ihrer Familie, bei Begegnungen mit Freunden, bei einem Spaziergang durch unsere winterliche Landschaft oder beim einfachen Genießen eines friedlichen Abends zuhause.

Ich möchte wie schon in den Vorjahren die Gelegenheit nutzen und Ihnen einen Rückblick auf das im Jahre 2025 Geleistete geben. Ebenso möchte ich aber auch bereits den Blick nach vorne richten und auf das Kommende hinweisen.

Rückblick auf das Jahr 2025

In unserer Gemeinde haben wir in diesem Jahr viel erreicht – und ja, auch manche Herausforderung gemeistert. Es war kein Jahr der großen Investitionen, jedoch haben wir Projekte angestoßen, von denen viele Menschen profitieren werden. Wir haben miteinander diskutiert, geplant und Lösungen gefunden.

Hier eine kurze Zusammenfassung:

- Anschaffung von neuen Atemschutzgeräten für die Feuerwehren Gutenzell und Hürbel
- Vorbereitung des Neubaus der Brücke nach Bollsberg
- Sanierung der Leichenhalle in Gutenzell
- Neugestaltung des Soldatengrabes in Hürbel
- Aufstellung des „Gemeindeentwicklungskonzeptes Gutenzell-Hürbel 2040“ mit einer umfangreichen Bürgerbefragung
- Planung und Antragstellung eines gebietsbezogenen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (GISEK) für den Kernort Gutenzell
- Umstellung der Verwaltung auf Cloud-Arbeitsplätze
- Auftragsvergabe der ersten Gewerke für den geplanten Bauhofanbau
- Ausschreibung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs
- Ausarbeitung der umzusetzenden Maßnahmen im Zuge des Starkregenrisikomanagements
- Bundestagswahl
- Teilnahme am Stadtradeln

Auf Seite 6 finden Sie, wie schon in den Vorjahren, einige interessante Statistiken über unsere Gemeinde. Auch dürfen zahlreiche Fotos zu den einzelnen Projekten und Maßnahmen nicht fehlen.

Ausblick auf das Jahr 2026

Die Vorbereitungen für den Haushaltsplan 2026 haben bereits begonnen und der Gemeinderat hat bereits erste Weichen gestellt. Wir wollen und müssen die knappen Mittel wohl überlegt einsetzen und uns neben den regelmäßigen Schwerpunkten auch strategisch für die Zukunft ausrichten.

Hier ein kurzer Ausblick auf die anstehenden, natürlich noch nicht abschließenden, Themen:

- Erweiterung des Bauhofgebäudes
- Beschaffung eines neuen Feuerwehrlöschfahrzeuges sowie weitere Maßnahmen aus dem Feuerwehrbedarfsplan
- Umsetzung von Maßnahmen aus dem „Starkregenrisikomanagement“
- Neubau der Brücke nach Bollsberg
- Breitbanderschließung
- Umsetzung von Maßnahmen aus dem Gemeindeentwicklungskonzept

- Entwicklung der Ortsmitten Gutenzell und Hürbel (Sanierung der Ortsmitte Gutenzell nach Aufnahme in die Städtebauförderung, Sanierung der Ortsmitte Hürbel über Fördermittel aus dem ELR-Programm)
- Neugestaltung des Dorfplatzes in Hürbel
- Einführung kommunales Energiemanagement und kommunale Wärmeplanung
- Umsetzung des Rechtsanspruches Ganztagesbetreuung an der Grundschule
- Entwicklung eines Gewerbegebietes „Stockäcker“
- Landtagswahl

Hinzu kommen natürlich weitere laufende Aufgaben wie Straßensanierungen, Sanierung des Leitungs- und Kanalnetzes.

Herzliches Dankeschön

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte Ihnen allen von Herzen danken: für Ihr Engagement, für Ihre Geduld, für Ihre Hilfsbereitschaft und für all die kleinen und großen Beiträge, die unser gemeinsames Leben bereichern. Unsere Gemeinde lebt von Menschen, die sich einbringen, Verantwortung übernehmen und einander unterstützen – und dafür bin ich sehr dankbar.

Ich danke an der Stelle den Damen und Herren des Gemeinderates, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf dem Rathaus sowie den Angestellten in den weiteren Bereichen, eingeschlossen die Feuerwehr. Ebenso allen Unternehmen, Vereinen und Organisationen sowie allen sonstigen Partnern, die sich in irgendeiner Art und Weise eingebracht haben.

Mögen die kommenden Tage uns allen Ruhe schenken, Raum für Begegnungen schaffen und Ihr Zuhause mit Licht und Wärme erfüllen. Ich wünsche Ihnen ein friedliches, besinnliches und von Herzen fröhliches Weihnachtsfest, erfüllte Feiertage im Kreis der Menschen, die Ihnen wichtig sind und einen guten, zuverlässigen Start in das neue Jahr. Möge 2026 uns allen Gesundheit, Glück, Kraft und viele gute Momente bringen.

Im Namen der Gemeinde Gutenzell-Hürbel

Ihr



Thomas Jerg
Bürgermeister

Fotodokumentation

Hier einige Impressionen aus dem Jahr 2025

- **Neue Mitarbeiter auf dem Rathaus sowie beim Bauhof**



Seit Januar leitet Marcus Böckh (links) die Kämmerei, Florian Stutz ergänzt das Bauhof-Team.

- **Durchführung der vorgezogenen Bundestagswahl**



Der Briefwahlvorstand bei der Auszählung der Stimmen



• Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes



Es wurde ein Gemeindeentwicklungskonzept erstellt. Der Gemeinderat hielt hierfür eine Klausurtagung ab, die Ergebnisse der Bürgerbefragung wurden in der Mehrzweckhalle vorgestellt.

• Sanierung der Leichenhalle in Gutenzell



Die schadhaften Stellen an der Leichenhalle wurden ausgebessert, die Fassade erhielt einen neuen Anstrich.

• Aufstellen der Maibäume





Im Mai schmückten Maibäume unsere Ortsmitten. Der SWR berichtet über den „neuen“ Maibaum in Gutenzell.

• Teilnahme am Stadtradeln



147 Bürgerinnen und Bürger nahmen am Stadtradeln teil und legten über 44.000 Kilometer zurück.

• Neugestaltung des Soldatengrabes in Hürbel



Das Soldatengrab in Hürbel wurde gemeinsam mit den Reservisten neugestaltet.

• Hauptübungen der Freiwilligen Feuerwehren



Die Feuerwehren hielten ihre jährlichen Hauptübungen ab.

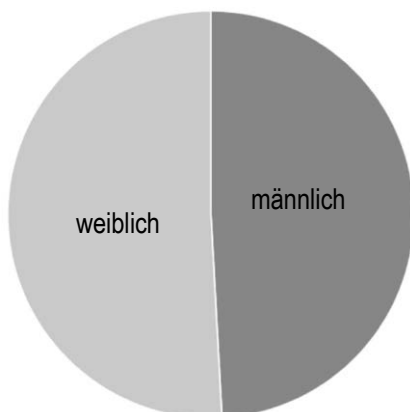
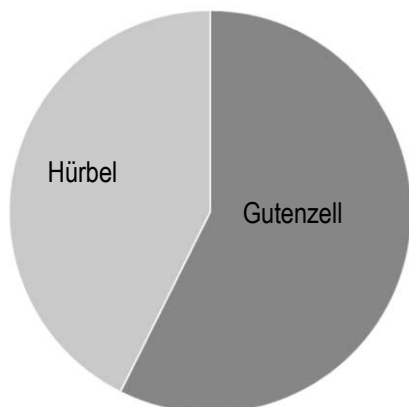


Statistiken

EINWOHNERZAHLEN

| | * 2025 | 2024 |
|-------------------|--------|-------|
| Gesamt | 1.809 | 1.813 |
| ▪ davon Gutenzell | 1.038 | 1.034 |
| - männlich | 502 | 495 |
| - weiblich | 536 | 539 |
| ▪ davon Hürbel | 771 | 779 |
| - männlich | 387 | 393 |
| - weiblich | 384 | 386 |

Diagramme (Stand: 01.12.2025)



Älteste Bürger*innen (Stand: 01.12.2025)

| | männlich | weiblich |
|-------------|----------|----------|
| ▪ Gutenzell | 89 J. | 96 J. |
| ▪ Hürbel | 90 J. | 90 J. |

ZU- & WEGZÜGE

| | * 2025 | 2024 |
|-------------------|--------|------|
| Wanderung gesamt | -4 | -4 |
| ▪ davon Gutenzell | +4 | +16 |
| - Zuzüge | 52 | 59 |
| - Wegzüge | 48 | 43 |
| ▪ davon Hürbel | -8 | -20 |
| - Zuzüge | 52 | 40 |
| - Wegzüge | 60 | 60 |

STANDESAMT

| | * 2025 | 2024 |
|-------------------|--------|------|
| ▪ Geburten | 17 | 16 |
| - Gutenzell | 9 | 12 |
| - Hürbel | 8 | 4 |
| ▪ Sterbefälle | 11 | 11 |
| - Gutenzell | 7 | 9 |
| - Hürbel | 4 | 2 |
| ▪ Eheschließungen | 15 | 16 |

GREMIENARBEIT

| | 2025 | 2024 |
|--------------------------------|------|------|
| ▪ Gemeinderat | | |
| - Anzahl öffentliche Sitzungen | 11 | 12 |
| - Tagesordnungspunkte | 108 | 115 |
| - davon Baugesuche | 21 | 21 |

* Die Angaben zum Jahr 2025 haben den Stand 01.12.2025.



Einladung zum Krippenkaffee

In der ehemaligen Klosterkirche Gutenzell ist alljährlich die Barockkrippe, ein Kulturdenkmal aus der Klostersgeschichte Gutenzell, vom 4. Advent bis Lichtmess (2. Februar) zu bewundern.

Nach dem Krippenbesuch oder dem weihnachtlichen Spaziergang lädt der Frauenbund Gutenzell im schönen Ambiente des Kapitelsaals zu Kaffee und Kuchen ein (Kuchen auch zum Mitnehmen).

Es wird wieder Kaffeegenuss aus fairem Handel angeboten.

- Sonntag, 04. Januar 2026
- Dienstag, 06. Januar 2026 (Hl. Dreikönig)
- Samstag, 10. Januar 2026
- Sonntag, 11. Januar 2026

jeweils ab 13.30 Uhr im Kapitelsaal neben der Klosterkirche.



Der Erlös kommt kirchlichen wohltätigen Zwecke zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Frauenbund Gutenzell

Winterpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 52/2025 und 01/2026** Winterpause.

Nächste Veröffentlichung: 09.01.2026

Abgabeschluss: 04.01.2026, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

| | |
|------------|--|
| 24.12.2025 | Stern Apotheke Bodenseestraße Memmingen |
| 25.12.2025 | Apotheke im Illerpark Memmingen |
| 26.12.2025 | Neue Apotheke Laupheim |
| 27.12.2025 | Gabler-Apotheke Ochsenhausen |
| 28.12.2025 | Stern Apotheke Neue Schranne Memmingen |
| 29.12.2025 | Rats-Apotheke im Ärztehaus Schwendi |
| 30.12.2025 | Kloster-Apotheke Ochsenhausen |
| 31.12.2025 | Apotheke Kirchdorf |
| 01.01.2026 | Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach |
| 02.01.2026 | Kloster-Apotheke Rot |
| 03.01.2026 | Rats-Apotheke Schwendi |
| 04.01.2026 | Markt-Apotheke Altenstadt |
| 05.01.2026 | Schloss-Apotheke Warthausen |
| 06.01.2026 | Sonnen-Apotheke Biberach |
| 07.01.2026 | Rats-Apotheke im Ärztehaus Schwendi |
| 08.01.2026 | Apotheke im Ärztehaus Biberach |

Apothekennotdienst

Freitag, 19.12.2025 bis Donnerstag, 08.01.2026

| | |
|------------|---|
| 19.12.2025 | Neue Apotheke Laupheim |
| 20.12.2025 | Wieland-Apotheke Biberach |
| 21.12.2025 | Rats-Apotheke Schwendi |
| 22.12.2025 | farma-plus Apotheke am Bahnhof Illertissen |
| 23.12.2025 | Stadt-Apotheke Biberach |





Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst siehe Sonderspalte auf Seite 7

Alten- und Krankenpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

24-h Rufbereitschaft

Tel.: 07352 9230-0

Betreuungsgruppe Silberperlen

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Schranne Ochsenhausen

Tel.: 07352 9230-20

Haus- und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

Tel.: 07352 9230-20

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-18236740

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten des Bürgermeisteramtes über den Jahreswechsel 2025/2026

In der Zeit zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige werden auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgermeisteramtes die Gelegenheit nutzen, um Urlaub zu nehmen. Außerdem sind über den Jahreswechsel zahlreiche Arbeiten zu erledigen, insbesondere die Vorbereitungen auf die anstehende Wasserabrechnung. Wir bitten daher um Verständnis, dass das Rathaus-Team in dieser Zeit nur eingeschränkt zur Verfügung steht.

Trotzdem wollen wir – wenn auch in reduziertem Umfang – für Anliegen der Bürgerinnen und Bürger da sein und werden deshalb das Bürgerbüro wie folgt öffnen:

- Montag, 22.12.2025 von 08:00 Uhr bis 12:00 in Gutenzell
- Dienstag, 23.12.2025 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Hürbel
- Mittwoch, 24.12.2025 geschlossen (Heilig Abend)
- Montag, 29.12.2025 von 08:00 Uhr bis 12:00 in Gutenzell
- Dienstag, 30.12.2025 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Hürbel

- Mittwoch, 31.12.2025 geschlossen (Silvester)
- Freitag, 02.01.2026 geschlossen
- Montag, 05.01.2026 geschlossen

Bei Sterbefällen erreichen Sie das Bestattungsinstitut unter der Nummer 07303 3303. In anderen dringenden standesamtlichen Angelegenheiten erreichen Sie das Bürgermeisteramt unter der Notfallnummer 07352 9235-18.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen allen eine gute Zeit über den Jahreswechsel sowie einen guten Start in das neue Jahr.

Ab Mittwoch, 7. Januar 2026 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 08.12.2025

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden der Appell an die Gemeinde gerichtet, bei dem Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen zum Thema Mobilfunkmast an die negativen optischen Auswirkungen des Mastes auf den Erholungszweck des betroffenen Gebietes zu denken.



Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte die Protokolle der letzten öffentlichen Sitzungen vom 20.10.2025 und 17.11.2025.

Bausachen

- a.) **Bauantrag: Errichtung eines Antennenträgers (Mobilfunkmast), Flst. 736, Gemarkung Hürbel**
- b.) **Bauantrag - Befreiungsantrag: Neubau eines Carports, Flst. 764/14, Gemarkung Hürbel**
- c.) **Bauvoranfrage: Erweiterung des bestehenden Tinyhauses, Flst. 2509/1, Gemarkung Gutenzell**

- a.) Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.
- b.) Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.
- c.) Der Gemeinderat erteilte mehrheitlich das gemeindliche Einvernehmen.

Vereinsförderung; Zuschussantrag des Tennisclub Feuerstein Hürbel e.V. für den Bau von zwei neuen Tennisplätzen

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dem gestellten Zuschussantrag des Tennisclubs Feuerstein Hürbel e.V. für den Bau von zwei neuen Tennisplätzen in Höhe von 50.000 Euro zuzustimmen.

Gemeindeentwicklungskonzept; Priorisierung der einzelnen Maßnahmen

Der Gemeinderat hat sich im Laufe des Jahres 2025 mit der Erstellung eines strategischen Gemeindeentwicklungskonzeptes (GEK) befasst. Zuletzt wurden alle Maßnahmen vom Gemeinderat in einer Klausurtagung priorisiert. Im finalen Schritt wurde auf einer Zeitschiene erarbeitet, wann die einzelnen Projekte umgesetzt werden sollen. Die nun festgelegten Zeiträume dienen der Orientierung und stehen unter dem Vorbehalt der alljährlichen Haushaltsplanvorberatungen.

Vorstellung Investitionsschwerpunkte 2026

Im Rahmen der Vorbereitung zur Haushaltserstellung 2026 wurden dem Gemeinderat die Investitionsschwerpunkte vorgestellt.

Verschiedenes

- Bürgermeister Jerg berichtete, dass am 24.02.2026 eine ausführliche Informationsveranstaltung zum Thema „Entwicklungsprogramm ländlicher Raum“ stattfindet, zu der alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.
- Bürgermeister Jerg informierte das Gremium darüber, dass Gutenzell-Hürbel auch im nächsten Jahr wieder eine Aufnahmequote von sechs Personen für die Anschlussunterbringung bekommen hat.
- Bürgermeister Jerg informierte das Gremium darüber, dass es eine Strukturreform der Diözese geben wird.
- Bürgermeister Jerg berichtete über die Zuwendungen aus dem Bundesprogramm. Die Gemeinde bekommt 1,26 Millionen Euro aus dem Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität zur Finanzierung in Infrastruktur.
- Bürgermeister Jerg gab einen kurzen Jahresrückblick und bedankte sich bei dem Gremium für die Zusammenarbeit.

Öffentliche Bekanntmachung

ZWECKVERBAND GRUPPENWASSERVERSORGUNG GUTENZELL Landkreis Biberach

SATZUNG zur Änderung der Satzung der Verbandssatzung des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Gutenzell vom 10.11.1998

Auf Grund der §§ 5 und 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, ber. 1976 S. 408), geändert durch Gesetze vom 10. Februar 1976 (GBl. S. 149), vom 7. Juni 1977 (GBl. S. 173), vom 29. Juni 1983 (GBl. S. 229), vom 12. Dezember 1991 (GBl. S. 860), vom 16. Juli 1998 (GBl. S. 418), vom 1. Juli 2004 (GBl. S. 469), vom 14. Dezember 2004 (GBl. S. 884), vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185), vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147) hat die Verbandsversammlung am 04. Dezember 2025 folgende Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Gruppenwasserversorgung Gutenzell“ beschlossen:

Artikel I

§ 13 (Haushaltsführung, Kassen- und Rechnungswesen, Personal) erhält folgende neue Fassung:

§ 13 Haushaltsführung, Kassen- und Rechnungswesen, Personal

- 13.1 Ein Verbandsrechner, der die Voraussetzungen des § 116 Abs. 2 GO erfüllen muss, besorgt das Haushalts-, Kassen-, und Rechnungswesen.
- 13.2 Für Haushaltsplan, Rechnungslegung und Prüfung sind die Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) entsprechend anzuwenden.
- 13.3 Der Zweckverband ist mit einem Stammkapital von 184.490,86 Euro ausgestattet.
Die Höhe des Stammkapitals entspricht der Zahl der Vertreter in der Verbandsversammlung.
Auf das Stammkapital haben übernommen:
Stadt Ochsenhausen 73.796,34 Euro
Gemeinde Gutenzell-Hürbel 110.694,52 Euro.
- 13.4 Der Verband kann zur Erfüllung seiner Aufgaben Arbeiter, Angestellte und Beamte einstellen, und/oder sich gegen Kostenersatz des Personals einer Mitgliedsgemeinde bedienen.

Artikel II

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2020 in Kraft.

Gutenzell-Hürbel, 19.12.2025
gez.

Thomas Jerg
Verbandsvorsitzender/Bürgermeister

Hinweis nach §4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschrift beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Wir suchen euch!



als **REINIGUNGSKRAFT** (m/w/d)

für die Grundschule Gutenzell-Hürbel

Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigung der Grundschule. Wir suchen hierfür eine flexible, zuverlässige und gründliche Kraft für die Arbeit im Team.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung im Rahmen eines Mini-Jobs (geringfügiges Beschäftigungsverhältnis, 556-Euro-Job) mit einem Stundenumfang von wöchentlich sechs Stunden und zusätzlich als Springer/in. Die Bezahlung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD und beinhaltet die üblichen Sozialleistungen.

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 07.01.2026 per Post an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Str. 8, 88484 Gutenzell-Hürbel oder einfach per E-Mail an kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de.

Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Babette Kuhndörfer per E-Mail oder Telefon (E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huebel.de, Telefon: 07352 9235-13) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



als **Betreuungskraft** (m/w/d) für die Grundschule Gutenzell-Hürbel

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung und Aufsicht der Schulkinder im Rahmen der Verlässlichen Grundschule sowie der Hausaufgabenbetreuung. Wir suchen hierfür eine oder zwei flexible und zuverlässige Kräfte, die über einen feinfühligem Umgang mit Kindern verfügt.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung im Rahmen eines Mini-Jobs (geringfügiges Beschäftigungsverhältnis, 556-Euro-Job) mit einem Stundenumfang von wöchentlich acht Stunden (bei zwei Kräften jeweils vier) und zusätzlich als Springer/in. Die Bezahlung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD und beinhaltet die üblichen Sozialleistung.

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 07.01.2026 per Post an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Str. 8, 88484 Gutenzell-Hürbel oder einfach per E-Mail an kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de.

Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Babette Kuhndörfer per E-Mail oder Telefon (E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de, Telefon: 07352 9235-13) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Zu dem Silvester-Feuerwerk gehört auch das Aufräumen am Neujahrs-Morgen

Hier eine Rakete, dort eine Leuchtbatterie und noch ein Sternchenfeuer für die Kinder. Für viele Menschen gehören Böller und Raketen ganz selbstverständlich zu Silvester dazu, und niemand soll darauf verzichten, den Jahreswechsel ausgiebig zu feiern.

Zu einem verantwortungsvollen Miteinander gehört es aber auch, seinen Müll aus der Silvesternacht ordnungsgemäß zu beseitigen und nicht auf Wegen, Straßen oder Plätzen liegen zu lassen. Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, Feuerwerkskörper, Sektflaschen und alle anderen Überreste ordnungsgemäß zu entsorgen.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Silvesternacht!

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren – 4. Abschlag 2025

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **31. Dezember 2025** der 4. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig wird.

Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid 2024 oder einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung. **Sie erhalten für den Abschlag keine Rechnung!**

Wir bitten Sie um rechtzeitige Bezahlung, damit Ihnen keine Mahnkosten entstehen.

Falls Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit vom angegebenen Konto abgebucht.

Bitte geben Sie bei Überweisung unbedingt das neue Kasenzeichen an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Allgemeine Hinweise:

Zählerstandsmeldung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den **Zählerstand der Wasseruhr** bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die **Anschrift des neuen Eigentümers** sofort mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Abrechnung für den alten Eigentümer erstellt werden.

Ein Formular zur Übermittlung der Zählerstände finden Sie auf unserer Homepage unter www.gutenzell-huerbel.de, Verwaltung - Formulare

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Defekte Installationen

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

1. Steuerfestsetzung

Der Gemeinderat hat durch Hebesatzsatzung vom 06.12.2024 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 festgesetzt auf

- 430 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und
- 200 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 51 Abs. 3 Landesgrundsteuergesetz (LGStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in derselben Höhe wie für das Kalenderjahr 2025 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugeworfen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für das Jahr 2026 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Gemeinde Gutenzell-Hürbel mit Sitz in 88484 Gutenzell-Hürbel erhoben werden.

Gutenzell-Hürbel, den 19.12.2025

Jerg

Bürgermeister

Grundsteuerjahresbescheide 2026

Die Grundsteuerjahresbescheide gingen Ihnen Anfang 2025 zu. Die jeweiligen Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden dargestellt. Sofern der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung und ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, ist dies auf den Bescheiden vermerkt. Selbstzahlern wird empfohlen, die Steuerbeträge zu den angegebenen Fälligkeiten rechtzeitig zu überweisen oder der Gemeindekasse ein Lastschriftmandat zu erteilen. Eine solche Einzugsermächtigung führt in erster Linie zu einer Verwaltungsverfahrenvereinfachung. Gleichzeitig ist sie aber auch vorteilhaft für den Steuerzahler, da hierdurch Säumniszuschläge sowie Mahngebühren vermieden werden können. Bitte prüfen Sie, ob der Bescheid die richtige Anschrift trägt. Im Falle von Unrichtigkeiten bitten wir Sie um entsprechende Nachricht, damit eine Korrektur erfolgen kann.

Zahlung der Grundsteuer nach der Veräußerung eines Grundstücks

Wird ein Grundstück veräußert, so muss die Gemeinde abwarten, bis sie einen geänderten Grundsteuer-Messbescheid vom Finanzamt erhält. Schon mancher, der ein Grundstück veräußerte, war der Meinung, dass die Gemeinde ab diesem Zeitpunkt die Grundsteuer vom Erwerber zu erheben habe. Im Kaufvertrag hatten die Vertragsparteien den Stichtag für den Übergang der Grundsteuerschriftlich festgehalten. Dennoch erhob die Gemeinde über diesen Zeitraum hinaus die Grundsteuer beim Verkäufer. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass die Gemeinde Änderungen in der Grundsteuer nur und erst dann vornehmen darf, wenn das



zuständige Finanzamt zu dem erfolgten Eigentümerwechsel der Gemeinde einen geänderten Grundsteuermessbescheid erteilt hat. Erst wenn dieser geänderte Messbescheid bei der Gemeinde eingegangen ist, darf vom neuen Grundstückseigentümer die Grundsteuer erhoben werden. Nach den gesetzlichen Bestimmungen (§ 22 Abs. 4 Bewertungsgesetz) erfolgt die Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt immer auf den 01.01. des dem Kaufvertrag nachfolgenden Jahres. Die Gemeinde (wie auch das Finanzamt) ist also gehalten, privatrechtliche Vereinbarungen im Kaufvertrag (z.B. Grundsteuerübergang zum 01.07.) bei der Veranlagung der Grundsteuer nicht zu berücksichtigen. Diese Vereinbarungen gelten lediglich im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber. Da an das Bürgermeisteramt immer wieder solche Anfragen bezüglich des Steuerüberganges gerichtet werden, wollten wir im Zuge der Verteilung der Grundsteuerjahresbescheide auf die Rechtslage aufmerksam machen.

Telefonische Terminabsprachen sind jederzeit möglich.
Schornsteinfegermeister
Joachim Ruedel, Schleifmühle 3, 88437 Maselheim
Tel.: 07351 / 8299935

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ Blutspende-Termin

Hier der nächste Blutspende-Termin
• Freitag, 19.12.2025, Schwendi Veranstaltungshalle

Fortschreibung der Bodenrichtwerte für die Grundsteuer 2025

Der gemeinsame Gutachterausschuss Östlicher Landkreis Biberach hat gemäß §196 BauGB, Absatz 2, die Bodenrichtwerte rückwirkend an die Wertverhältnisse zum Zeitpunkt der letzten Hauptfeststellung für steuerliche Zwecke (Stichtag 01.01.2022 gemäß Landesgrundsteuergesetz) fortgeschrieben. Dabei wurden unter anderem Bodenrichtwerte von Neubaugebieten im Zuständigkeitsgebiet rückwirkend nachgeführt.

Des Weiteren hat der Gutachterausschuss in Anbetracht fehlender Pacht- und Kaufpreise sowie nicht übertragbarer Vergleichswerte für Photovoltaik-Freiflächenanlagen beschlossen, rückwirkend keinen Bodenrichtwert für diesen Teilmarkt festzulegen. Die Boden- und Sachwerte dieser Freiflächenanlagen (z.B. für die Bemessung der Grund- und Erbschaftsteuer) sind somit in einer Einzelfallbewertung unter Berücksichtigung der individuellen Gegebenheiten vor Ort zu ermitteln.

Die aktualisierte Bodenrichtwertkarte zum Stichtag 01.01.2022 für die Grundsteuer ist im Bodenrichtwertportal „**Bodenrichtwerte Grundsteuer B**“ unter der Internetadresse www.gutachterausschuesse-bw.de einsehbar.

Bei Fragen zu den Bodenrichtwerten wenden Sie sich bitte an die

Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach“

Marktplatz 1/1, 88471 Laupheim
Telefon: 07392 704 -167
E-Mail: gutachterausschuss@laupheim.de
Internet: www.laupheim.de/bauen-wirtschaft/bauen-und-planen/gutachterausschuss

Veranstaltungskalender

Januar

02.01.2026 4. Theateraufführung, Theatergruppe Gutenzell
04.01.2026 5. Theateraufführung, Theatergruppe Gutenzell
04.01.2026 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
05.01.2026 6. Theateraufführung, Theatergruppe Gutenzell
06.01.2026 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
10.01.2026 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
11.01.2026 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell

Schornsteinreinigung

Ab Montag, den 12.01.2026 wird in Bollsbach, Niedernzell und Weitenbühl die Schornsteinreinigung durchgeführt. Bitte richten Sie nichtbrennbare Gefäße für die Rußentnahme her. Meine nicht angetroffenen Kunden werden durch Anmeldezettel über einen Termin informiert.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg
Bürgermeister
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Böckh
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12
E-Mail: boeckh@gutenzell-huerbel.de



Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Miller, Herr Glaser, Herr Stutz
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Samstag, 20.12.2025

Nächste Leerung der Papiertonne:
Samstag, 03.01.2026

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 05.01.2026

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.



Landratsamt Biberach

Kreisumlage wird um 1,5 Prozentpunkte erhöht:

Kreishaushalt 2026 verabschiedet

Der Biberacher Kreistag hat heute, 12. Dezember 2025, den Haushalt für das Jahr 2026 verabschiedet.

Der Haushalt sieht Aufwendungen in Höhe von rund 403 Millionen Euro und Erträge von rund 398 Millionen Euro vor. Knapp 253 Millionen Euro entfallen auf die Aufwendungen im Sozialbereich. Insgesamt sollen über 27 Millionen Euro investiert werden. Fast alle Investitionen entfallen auf die Bereiche Infrastruktur und Bildung. Der Haushalt wurde in den vergan-

genen Wochen in den einzelnen Ausschüssen vorberaten, nachdem er am 5. November 2025 von Landrat Mario Glaser in den Kreistag eingebracht wurde. Der Haushalt sieht keine Kreditaufnahmen vor. Der Landkreis Biberach bleibt im Kernhaushalt schuldenfrei, aber weist zum zweiten Mal infolge ein Defizit aus. Dieses beträgt 5,1 Millionen Euro.

Kreisumlage wird um 1,5 Prozentpunkte erhöht.

Landrat Mario Glaser hat bei der Einbringung des Haushalts schon vorgeschlagen, die Kreisumlage nur auf 29,5 Prozent, anstatt wie im Haushaltsentwurf geplant, auf 31 Prozent anzuheben und diesen Hebesatz auch für das Jahr 2027 garantiert. Nach einem gemeinsamen Antrag der CDU und der Freien Wähler Vereinigung haben sich allerdings alle Fraktionen darauf geeinigt, den Umlagehebesatz lediglich auf 28 Prozentpunkte festzulegen. Dazu wurden Vorschläge unterbreitet, für Einsparungen und Verschiebungen von Haushaltspositionen. Die Verwaltung hat dieses alles über die Änderungsliste im Verwaltungs- und Finanzausschuss entsprechend eingebracht und das Zahlenwerk angepasst. Dazu wurde im Verwaltungs- und Finanzausschuss eine Haushaltsstrukturkommission mit einer externen Beratung beschlossen, um für die künftige Entwicklung des Kreishaushalts Klarheit zu schaffen.

Mit diesen 28 Prozentpunkten hat der Landkreis Biberach weiterhin den mit Abstand niedrigsten Kreisumlagehebesatz in Baden-Württemberg. Landrat Mario Glaser führt zum Haushalt aus: „Aus fachlicher Sicht der Verwaltung stellt uns die beschlossene Kreisumlage vor eine große, gemeinsame Herausforderung. Wir haben die von den großen Fraktionen getroffenen Annahmen in den Haushalt eingearbeitet. Diese sind aber von einer gewissen Hoffnung getragen und werden sich aus unserer Sicht allenfalls teilweise realisieren.“ Angesichts des erneut geplanten Defizits von 5,1 Millionen Euro betonte der Landrat weiter: „Wir sind uns denke ich alle einig, dass der aktuell beschlossene Haushalt so nicht dauerhaft tragfähig ist, um die Zukunftsaufgaben unseres Kreises sicher zu finanzieren. Es wird künftig darum gehen, dass wir uns gemeinsam die Zahlen ansehen und die Realität als Ausgangspunkt für unser zukünftiges Handeln machen.“

Damit nimmt er Bezug auf die im Verwaltungs- und Finanzausschuss vereinbarte Haushaltsstrukturkommission. Er sagte weiter: „Ich sehe die Kommission als gemeinsame Chance in der von uns gewohnten Transparenz nochmals alles aufzuzeigen und bei Bedarf auch in die Tiefe zu gehen. Gleichzeitig bin ich davon überzeugt und viele Kennzahlen bestätigen mir dies, dass wir als Landkreis und Landkreisverwaltung immer schon sparsam und mit dem nötigen Augenmaß unterwegs sind und waren.“ Landrat Mario Glaser betonte weiter: „Insofern bin ich auch zuversichtlich und sehe die Haushaltsstrukturkommission als proaktiven Schritt, als ein starkes Zeichen für den gemeinsamen Willen, ein Commitment für die kommenden Jahre für unseren Haushalt zu finden. In einem gemeinsamen ‚Prozess der Erkenntnis‘, werden wir nun schnell und zielgerichtet die notwendigen Schritte erarbeiten.“

Wichtigste Kennzahlen des Kreishaushalts 2026:

Gesamtergebnishaushalt:

| | |
|--------------------------------|------------------|
| Erträge: | 397.537.000 Euro |
| Aufwendungen: | 402.637.000 Euro |
| Veranschlagtes Gesamtergebnis: | -5.100.000 Euro |

| | |
|----------------------------|------------------|
| Kreisumlagehebesatz: | 28,00 % |
| Kreisumlageaufkommen: | 129.540.714 Euro |
| Aufwendungen für Soziales: | 252.902.100 Euro |

Gesamtfinanzhaushalt:

| | |
|--|----------------|
| Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cash flow): | 5.981.127 Euro |
| Kreditermächtigung: | 0 Euro |



Schuldenstand Ende 2026: 0 Euro

Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:

| | |
|------------------|----------------|
| Erfolgsplan: | 3.344.900 Euro |
| Liquiditätsplan: | -259.400 Euro |

Abfallwirtschaftsbetrieb:

| | |
|------------------|-----------------|
| Erfolgsplan: | 17.675.332 Euro |
| Liquiditätsplan: | -3.936.360 Euro |

Investitionen:

| | |
|----------------------------------|-----------------|
| Kernhaushalt: | 26.808.378 Euro |
| davon für Bildungsinfrastruktur: | 7.773.678 Euro |
| für verkehrliche Infrastruktur: | 14.045.000 Euro |

| | |
|---|------------------------|
| Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“: | 0 Euro |
| Abfallwirtschaftsbetrieb: | 410.000 Euro |
| gesamt: | 27.218.378 Euro |

Das Landratsamt Biberach informiert

Die Aktion „Mach dich stark!“ im Landkreis Biberach war ein voller Erfolg

Ende November hieß es in ganz Baden-Württemberg wieder: **MACH DICH STARK!** Auch im Landkreis Biberach wurden Zeichen gegen Kinderarmut und für Kinderrechte gesetzt. Ein Zusammenschluss aus dem Landratsamt Biberach, der Caritas Biberach-Saulgau, dem Kreisjugendring Biberach e.V., der Katholischen Erwachsenenbildung sowie den Kinderschutzbünden in Laupheim und Biberach war mit Informationsständen zu der Aktion auf den Wochenmärkten der Region präsent. So gab es Stände in Biberach, Laupheim, Riedlingen und Ochsenhausen.

Das primäre Ziel der Aktion war es, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen und das oft unsichtbare Thema Kinderarmut in den Fokus zu rücken. Die Organisatoren boten Informationen über lokale Hilfsangebote und zeigten Möglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement auf. Gleichzeitig sorgten Mitmach-Aktionen für Kinder, wie eine Buttonmaschine und verschiedene Bastelangebote zum Mitnehmen, für regen Zulauf an den Ständen. Die AOK Biberach unterstützte die Aktion mit frischen Äpfeln für die Besucher und Besucherinnen. Elisabeth Ott, Lea Hermann und Birgitta Sing-Brockes vom Netzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach zeigten sich erfreut über die positive Resonanz und die vielen interessierten Passantinnen und Passanten. „Viele Menschen im Landkreis wissen gar nicht, dass es auch bei uns im Landkreis Biberach Kinderarmut gibt. Andere berichteten von persönlichen Schicksalen.“

Die Aktionswoche hat erfolgreich dazu beigetragen, ein Bewusstsein für die Lebensrealität von armutsgefährdeten Kindern und Familien in der Region zu schaffen und die Notwendigkeit von Solidarität und Unterstützung zu unterstreichen. Anlaufstellen für Betroffene sind beispielsweise die Beratungsstelle im Sozialamt, die allgemeine Sozialberatung der Caritas, der Kinderschutzbund mit der mobilen Kindersozialarbeit, Schulsozialarbeit oder das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut.

Frauen in extremen Notlagen besser auffangen

Netzwerk im Landkreis Biberach berät über das Thema „Vertrauliche Geburt“

Welche Schritte sind nötig, um eine vertrauliche Geburt sicher und sensibel zu begleiten? Wie können Frauen in extremen Notlagen besser aufgefangen werden? Diese Fragen standen im Mittelpunkt eines Netzwerktreffens, das auf Initiative der kommunalen Schwangerschaftsberatungsstelle im Kreisgesundheitsamt und der katholischen Schwangerschaftsberatungsstelle der Caritas stattfand. Beteiligt waren die Schwangerschaftsberaterinnen, die Amtsleitung des Kreisgesundheitsamts, der Chefarzt und die leitende Hebamme der Frauenklinik Biberach, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

des Jugendamts, des Standesamts und des Deutschen Roten Kreuzes (DRK).

Im Fokus des Treffens stand der Austausch über aktuelle Herausforderungen und gute Praxis im Umgang mit vertraulichen Geburten. Damit Frauen in akuten Krisenlagen schnell, anonym und sicher Unterstützung erhalten, ist ein eng verzahntes Netzwerk notwendig. „Eine vertrauliche Geburt gelingt nur, wenn alle Rädchen ineinandergreifen – von der ersten Beratung bis zur medizinischen Versorgung“, erklärten die Schwangerenberaterinnen. Die enge Kooperation zwischen Beratungsstellen und Klinik sei dabei essenziell.

Was ist eine Vertrauliche Geburt?

Seit Inkrafttreten des Gesetzes am 1. Mai 2014 sind bis Februar 2024 bundesweit insgesamt 1.165 Kinder unter dem Schutz einer vertraulichen Geburt zur Welt gekommen, im Landkreis Biberach gab es bereits zwei vertrauliche Geburten. Das Gesetz richtet sich an Frauen und Mütter in konflikthaften Lebenssituationen und soll gefährliche Geburten, Aussetzung oder Tötung eines Säuglings direkt nach der Geburt verhindern. Die Frauen können bei der Geburt anonym bleiben. Das Neugeborene wird vom Jugendamt in Obhut genommen und später zur Adoption freigegeben. Im Gegensatz zu einer anonymen Geburt hat das Kind im Alter von 16 Jahren die Möglichkeit, seine wahre Herkunft zu erfahren. Federführend im Verfahren der vertraulichen Geburt ist die Schwangerschaftsberatungsstelle. Ohne sie ist eine vertrauliche Geburt nicht durchführbar. Während Schwangerschaft und Geburt tritt die Frau unter einem selbstgewählten Pseudonym auf. Nur die Beraterin kennt die tatsächliche Identität der Frau.

Positives Fazit

Alle Beteiligten des Netzwerks zogen ein positives Fazit. Das Treffen habe gezeigt, wie groß das Engagement für Frauen in Ausnahmesituationen sei. Gleichzeitig wurde deutlich, dass das Thema Sensibilität und diskriminierungsfreie Unterstützung erfordert. Um Unsicherheiten abzubauen und das Wissen über vertrauliche Geburten in allen beteiligten Einrichtungen zu vertiefen, sollen gemeinsame Informationsangebote gemacht werden. „Wir möchten, dass keine Frau aus Angst oder Scham auf medizinische Hilfe verzichten muss“, resümierte eine Schwangerschaftsberaterin. „Dafür braucht es starke Netzwerke – und genau die bauen wir hier weiter aus.“

Beratungsstellen für Schwangere und Familienangehörige im Landkreis

Die Kommunale Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle im Kreisgesundheitsamt ist unter der Telefonnummer 07351 52-6151, sowie online unter www.biberach.de/kreisgesundheitsamt erreichbar.

Die Katholische Schwangerschaftsberatungsstelle der Caritas Region Biberach-Saulgau ist unter der Telefonnummer 07351 8095-230 sowie im Internet unter www.caritas-biberach-saulgau.de erreichbar.

Das Hilfetelefon für Schwangere in Not, Telefon 0800 4040020, ein zentraler Notruf für Schwangere in Konfliktsituationen, ist rund um die Uhr mit Fachkräften besetzt und berät mehrsprachig und anonym. Mehr Infos unter www.geburt-vertraulich.de. Weiter Informationen unter www.bmfsfj.de

Mehr Blüentenrucht und Pflanzenvielfalt

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) organisiert rund 100 Projekte zur Landschaftspflege

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) hat in diesem Jahr rund 100 Projekte zur Landschaftspflege, darunter ein Viertel auf gemeindlichen Biotopflächen, organisiert und fachlich betreut. Das berichtete LEV-Geschäftsführer Peter Heffner bei der Mitgliederversammlung im Landratsamt. Die einjährigen Projekte wurden aus Mitteln des Landesnaturschutzes gefördert und dienen vorrangig dem Erhalt und der Verbesserung von Magerrasen, Wacholderheiden, Laich-



gewässern für Amphibien und der Entwicklung artenreicher Mähwiesen. Zusätzlich wurden rund 150 Landschaftspflegeverträge, die auf freiwilliger Basis auf fünf Jahre von Landwirten und Schälern abgeschlossen wurden, evaluiert und fortgeschrieben. Mehrheitlich geht es dabei um eine extensivere Grünlandnutzung mit mehr Blühtracht und Pflanzenvielfalt. Vielfältige kostenfreie Beratungsleistungen erbringt der Verein, beispielsweise die Anleitung des Bauhofs in Eberhardzell zur Beseitigung des gefährlichen Riesenbärenklaus, eine angelegte Beweidung mit Wasserbüffeln auf städtischen Ausgleichsflächen in Neufra oder die Suche und Einweisung von Schälern zur Offenhaltung und Beweidung von Magerweiden mit wertvollen Pflanzenbeständen auf der Schwäbischen Alb.

Kommunen fördern biologische Vielfalt

Biotopverbundberater David Lila ergänzte den Bericht mit aktuellen Entwicklungen bei der gesetzlich geforderten kommunalen Biotopverbundplanung: Laupheim und Ummendorf haben die Planung bereits abgeschlossen, erste Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt wurden umgesetzt. Die Gemeinde Maselheim ist nahezu fertig. Mitten in der Planerstellung mit Fachbüros sind Mittelbiberach, Altheim und Langenenslingen und ab 2026 beginnt die Stadt Biberach mit der Planung. In Schemmerhofen und Uttenweiler haben die Gemeinderäte jeweils einen Grundsatzbeschluss zum Planungseinstieg gefasst.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt waren die Neuwahlen zum Vorstand. Seit der Gründung des LEV im April 2017 begleitete Bürgermeister Peter Diesch aus Bad Buchau als gewählter stellvertretender Vorsitzender die Aufbauarbeit des neuen Vereins, ebenso NABU-Vertreterin Vera Schloßbauer; sie konnte aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Mitglieder das bisherige Vorstandsmitglied Wolfgang Späth als kommunalen Vertreter. Sandra Niethammer folgte Vera Schloßbauer als Naturschutzvertreterin in den neunköpfigen Vorstand nach. Nach acht Jahren Mitarbeit im Fachbeirat gab Bürgermeister Achim Deinet sein Amt an Bürgermeister Andreas Schneider weiter; er wurde wie die weiteren acht Fachbeiräte von der Versammlung auf vier Jahre berufen. Landrat Glaser würdigte den langjährigen Einsatz der ausscheidenden Vorstandsmitglieder mit einem kleinen Präsent.

Weitere Informationen zum LEV gibt es online unter www.lev-biberach.de

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach informiert:

Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen während der Feiertage

An Heiligabend und Silvester gelten für die Entsorgungs- und Recyclingzentren sowie die Wertstoffannahme- und Grüngutsammelstellen die regulären Öffnungszeiten. Nach 12 Uhr haben alle Einrichtungen geschlossen. Die genauen Öffnungszeiten aller Einrichtungen sind unter „Standorte“ in der Abfall App Biberach hinterlegt.

Schulnachrichten

Einladung zum Infotag an der Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

Mittwoch, 21. Januar 2026 · 17:00–21:00 Uhr

Die Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim öffnet am 21. Januar 2026 ihre Türen und lädt alle Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Interessierte herzlich zum Infotag ein.

Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm:

- **Live-Vorfürhrungen** in unseren hochmodernen Werkstätten und Laboren
 - **Vorträge** zu allen Bildungsgängen
 - **Einblicke ins Schulleben** – von digitalen Unterrichtskonzepten über Projekte bis hin zu Aktivitäten der SMV
- Unsere Fachbereiche präsentieren praxisnahe Experimente, technische Demonstrationen und zeigen, wie vielfältig Lernen an der KVS ist – von Metall- und Fahrzeugtechnik über kaufmännische Bildungsgänge bis hin zu CTA-, BioTA- und den Gymnasialprofilen „Technik und Management“ und „angewandte Naturwissenschaften“.

Das Kollegium steht an diesem Nachmittag bereit, um Fragen zu beantworten, individuelle Bildungswege zu erläutern und bei der Schulwahl zu unterstützen.

Wir informieren über folgende Schularten:

einjährige Berufsfachschule (KfZ und Metall), **AVdual**, zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft (**Wirtschaftsschule**), einjähriges **kaufmännisches Berufskolleg**, zweijährige Berufskolleg (**Chemisch-technischen Assistenten** und **Bio-technologische Assistenten**), 3-jährige Berufliche Gymnasien (**Technik und Management** und **Duales Naturwissenschaftliches Gymnasium -TGN**)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen unter: www.kvs-schule.de

<https://kvs-schule.de/bildungsangebot/informationstag/>

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
 88416 Reinstetten Tel. 07352 8261
 E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
 Homepage: st-scholastika.drs.de
 Kirchenpflege: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
 Tel. 0162 6781471

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352.8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352.9497455
 Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Heike Miller Tel. 07352.8261

Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchenpflegerin Regina Laubheimer

Nach Vereinbarung: Regina.Laubheimer@drs.de;
 Tel. 0162.6781471

Sie erreichen unser **Seelsorgetelefon** in dringenden Fällen:
 49 157 5597 1808.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit

vom 20.12.2025–11.1.2026

Samstag, 20.12.

16:00 Uhr Beichtgelegenheit in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

**Sonntag, 21.12. – 4. Advent**

- 9:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (+Zita Grieser; Hans Wild)
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Jahrtag Klara Schmid u. verst. Angehörige; Andreas u. Frieda Welte; Grete u. Franz Wespel; Herbert Wölfe)
- 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

Mittwoch, 24.12. – Heilig Abend

- 16:00 Uhr Krippenfeiern in Reinstetten, Hürbel u. Laubach
- 22:00 Uhr Christmette in Gutenzell, gestaltet mit dem Kirchenchor

Donnerstag, 25.12. – Weihnachten

- 9:00 Uhr Festgottesdienst in Hürbel, gestaltet mit dem Kirchenchor
- 10:30 Uhr Festgottesdienst in Reinstetten mit Umgang, gestaltet mit dem Kirchenchor
- 18:00 Uhr Weihnachtsvesper in Wennedach

Freitag, 26.12. – 2. Weihnachtstag, hl. Stephanus

- 9:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
- 14:30 Uhr Krippenkonzert des MV in Gutenzell
- 16:00 Uhr Kindersegnung in Gutenzell

Samstag, 27.12. – Evangelist Johannes

- 18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 28.12. – Fest Heilige Familie

- 9:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (+Georg Eble, Sr. Paulina u. Angeh. Altvater)
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Mittwoch, 31.12. – hl. Silvester

- 18:00 Uhr Jahresschlussmesse in Gutenzell

Donnerstag, 1.1. – Neujahr, Hochfest der Gottesmutter

- 9:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 3.1.

- 14:30 Uhr Taufe von Frieda Scheu in Gutenzell
- 18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 4.1. – 2. Sonntag der Weihnachtszeit

- 9:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
- 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Montag, 5.1.

- 18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell

Dienstag, 6.1. – Dreikönig, Erscheinung des Herrn

- 9:00 Uhr Festgottesdienst in Laubach
- 10:30 Uhr Festgottesdienst in Reinstetten
- 14:00 Uhr Krippensingen in Gutenzell

Samstag, 10.1.

- 18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten mit den Kommunionkindern

Sonntag, 11.1. – Taufe des Herrn*Ende der Weihnachtszeit*

- 9:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach mit den Kommunionkindern (+Zita Grieser)
- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell mit den Kommunionkindern
- 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

- Montag:** 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

- Dienstag:** 17:00 Uhr in Reinstetten

- Donnerstag:** 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

- Freitag:** 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wennedach

Meditation in der Adventszeit in Gutenzell

Am Montag, 22. Dezember findet im Kapitelsaal in Gutenzell von 19:30 bis 21 Uhr Meditation mit Sr. Gisela zur Einstimmung auf Weihnachten statt.

Bitte bringen Sie eine Decke, warme Socken mit. Anmeldung nicht erforderlich.

Kirchenchor begleitet Christmette in Gutenzell

Bei der Christmette in Gutenzell am 24.12.2025 wird der Kirchenchor einige weihnachtliche Chorbeiträge einbringen. So wird beispielsweise zum Gloria das bekannte „Transeamus“ erklingen. Außerdem bringt der Chor ein paar der beliebten original „Gutenzeller Weihnachtsgesänge“ zu Gehör. Begleitet wird das Ganze wie immer von einem kleinen Streichorchester. Zur Gabenbereitung stimmt der Chor den Weihnachtsgesang „Bei dem Offertorium“ an. Sanctus und Benedictus stammen aus der Orgelmesse von Joseph Haydn. Und zur Kommunion hat der Chor ein Stück von Michael Haydn ausgewählt, das beliebte „Lauf, ihr Hirten allzugleich“. Zum Abschluss des Festgottesdienstes unterstreicht der Chor dann das gemeinsam gesungene „Stille Nacht“.

Adveniat

Die diesjährige Weihnachtsaktion des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat stellt die Förderung von Projekten in Lateinamerika in die Bitte um Unterstützung durch Spenden, Kollekte und Gebet. In diesem Jahr steht die Lebensrealität indigener Völker im Amazonasgebiet im Vordergrund. Daher Dank an alle, die Ihre Solidarität für ein weltweites Bemühen um Frieden und Gerechtigkeit zeigen.

Kindersegnung am 26.12.

Am Fest der Heiligen Familie, den 26. Dezember, sind alle Kinder herzlich zu einer Segensfeier in der Kirche Gutenzell eingeladen. Wir treffen uns ab 15 Uhr im Kapitelsaal zu Kinderpunsch, Weihnachtsgebäck und Spiele. Um 16 Uhr (Im Anschluss an das Weihnachtskonzert des Musikvereins) versammeln wir uns in der Kirche bei der Krippe, singen Weihnachtslieder und empfangen den weihnachtlichen Kindersegnen durch Pfr. Thomas Amann.

Sternsinger 2026

In unseren Gemeinden ist hoher Besuch angesagt. Am Sonntag, den 4. Januar werden die heiligen drei Könige in **Hürbel** bei Hausbesuchen um die finanzielle Unterstützung für Kinder in Bangladesch bitten und den Segen spenden.

In **Gutenzell** wandern die Könige am Montag, den 5. Januar von Haus zu Haus, Treffpunkt: um 11:30 Uhr im Kapitelsaal, Gutenzell.

Die Sternsinger von **Reinstetten** machen sich bald wieder auf den Weg in unsere Gemeinde, um mit Gesängen und Gebeten von Haus zu Haus zu ziehen. Sie wollen von der Geburt Jesu erzählen und Ihnen für das neue Jahr den Frieden bringen. Dabei schreiben sie, nach altem Brauch, den Segensspruch an die Tür: „20* C+ M+ B* 25“, das bedeutet: „Christus segne dieses Haus“. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik“ bitten die Mädchen und Jungen um Spenden für notleidende Kinder und Familien. Wir bitten Sie, die Sternsinger freundlich aufzunehmen und bedanken uns jetzt schon für Ihre Spenden.

Die Sternsinger werden in den Tagen vom 3.–5. Januar 2026 in der Gemeinde unterwegs sein. Weitere Informationen mit genaueren Zeiten und Gebieten werden, sofern verfügbar, an der Anschlagtafel vor der Kirche ausgehängt. Als Ansprechpartner der Sternsinger-Aktion ist Frau Geiger unter der Telefonnummer 0152/065 859 21 / Frau Doll 0176/832 910 35 erreichbar. Auch in **Laubach** werden die Sternsinger um das Dreikönigsfest unterwegs sein und den Neujahrsegen zu den Häusern bringen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Kinder vielleicht nicht alle erreichen können. Allen aber, die mitorganisieren ein



herzliches „Vergelt's Gott“ und auch für sie selbst gesegnete Tage der Weihnachtszeit.

Frauenbund Gutenzell lädt zum Krippenkaffee ein

In der ehemaligen Klosterkirche Gutenzell ist alljährlich die Barockkrippe, ein Kulturdenkmal aus der Klostergeschichte Gutenzell, vom 4. Advent bis Lichtmess (2. Februar) zu bewundern. Nach dem Krippenbesuch oder dem winterlichen Spaziergang lädt der Frauenbund Gutenzell im schönen Ambiente des Kapitelsaals zu Kaffee und Kuchen ein (Kuchen auch zum Mitnehmen). Es wird fair gehandelter Kaffee angeboten. Am Sonntag, 04. Januar 2026; Dienstag, 06. Januar 2026 (Hl. Dreikönig); Samstag, 10. Januar 2026; Sonntag, 11. Januar 2026 – jeweils ab 13:30 Uhr im Kapitelsaal neben der Klosterkirche.

Der Erlös kommt kirchlichen wohltätigen Zwecken zugute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Frauenbund Gutenzell

Reinstetten: Aktion „Dreikönigs-Salz“ 2026

Wie in den vergangenen Jahren gibt es zu Beginn des neuen Jahres wieder die „Dreikönigs-Salz-Aktion“. Im Hochamt am Dienstag, 6. Januar 2026 um 10:30 Uhr werden in der Pfarrkirche Reinstetten Wasser, Salz und Kreide von Pfarrer Dr. Thomas Amann gesegnet. Die vom Frauenbund Reinstetten vorbereiteten Salzpäckchen können im Anschluss an den Gottesdienst und die Tage danach gegen eine Spende mitgenommen werden, solange der Vorrat reicht.

Der Reinerlös der Aktion ist dieses Mal als Unterstützung für den Verein „Anderssein“ mit Sitz in Riedlingen bestimmt. Der gemeinnützige Verein wurde 2024 gegründet und ist mit verschiedenen Aktionen und Standorten im gesamten Landkreis Biberach vertreten. Er unterstützt demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen und stellt deren Bedürfnisse in den Mittelpunkt seiner Aktivitäten. Die Angebote zielen vor allem darauf ab, die Lebensqualität von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu verbessern und einen Raum für Austausch, Begegnung und Hilfe zu schaffen. Dabei kooperiert der Verein mit etablierten Einrichtungen wie dem „Netzwerk Demenz BC“ und den regionalen Pflegestützpunkten des Landkreises. Stellvertretende Vorsitzende ist Frau Monika Adolph aus Reinstetten, die beruflich als Pflegedienstleiterin und Demenzfachberaterin der Sozialstation Laupheim tätig ist.

Erstkommunion 2026

In unserer Seelsorgeeinheit St. Scholastika haben sich 20 Kinder zum Empfang der heiligen Erstkommunion angemeldet. Mit der Einstudierung und dem Spiel der Weihnachtsbotschaft in den Kirchen St. Urban, Reinstetten, St. Alban, Hürbel und Maria Opferung, Laubach, haben sich die Kinder untereinander kennen gelernt.

Im neuen Jahr beginnen nun die inhaltlichen Vorbereitungen. Die Kinder sind zur Gruppenstunde entweder am Mittwoch, den 7. Januar von 14 bis 16 Uhr in Reinstetten (Rupert-Mayer-saal) oder am Donnerstag, den 8. Januar von 16-18 Uhr nach Gutenzell (Kapitelsaal) eingeladen. Wir bereiten den Gottesdienst für den 10. und 11. Januar vor, in dem die Kinder im Gemeindegottesdienst bekannt gemacht werden. Gerne werden die Kinder und ihre Familien von den Gemeindegliedern im Gebet und auf ihren Wegen begleitet.



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller



Kontaktdaten:

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt
Eichenstraße 13
88457 Kirchdorf
07354 / 444

E-Mail: Gemeindebüro.
Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

Poststraße 48,
88416 Ochsenhausen
07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebüro.
Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr
Mittwoch 9 bis 12 Uhr
Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung

gertrudjohanna@gmx.de

Wochenspruch: Freuet euch in dem Herren allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Phil 4,4.5b)

Sonntag, 21. Dezember 2025 – 4. Advent

9.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Gottesdienst mit Prädikant Holger Denke

10.45 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gottesdienst mit Prädikant Holger Denke

Dienstag, 23. Dezember 2025

16.00 Uhr, Seniorenzentrum Rosenpark

Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Herr Manfred Kußmann aus Bonlanden im Alter von 85 Jahren, kirchlich bestattet am 10.12.2025 in Ochsenhausen.

Frau Hella Wäsch aus Erolzheim im Alter von 88 Jahren, kirchlich bestattet am 12.12.2025 in Kirchdorf.

Herr Michael Zimmermann aus Dettingen im Alter von 52 Jahren, kirchlich bestattet am 18.12.2025 in Memmingen.



Zum Engel werden

Flügel habe ich keine.
Doch habe ich Arme,
die einen anderen
umfassen und halten können.

Aus dem Himmel komme ich
nicht,
doch kann ich über die Erde
gehen
mit offenen Augen
und wachen Ohren.

Eine Lichtgestalt habe und bin
ich nicht,
doch kann ich ein Leuchten
tragen
in die Dunkelheit
eines Verzweifelten.

Ein Mensch bin ich.
Und kann gelegentlich zum Engel werden.

- Tina Willms



Friedenslicht

Die diesjährige Friedenslichtaktion steht unter dem Motto:

„**Vielfalt leben, Zukunft gestalten**“

Auch in diesem Jahr werden unsere Kerzen in den Kirchen zu Weihnachten wieder mit dem Friedenslicht aus Bethlehem entzündet. Pfadfinder haben es in Bethlehem in der Geburtsgrötte angezündet und nach

Deutschland gebracht.

In allen Heiligabend Gottesdiensten können Sie das Friedenslicht auch für zu Hause mitnehmen.

Bitte bringen Sie möglichst eine Laterne oder Windlicht mit, damit Sie das Friedenslicht nach Hause tragen können.

Gottesdienste während der Feiertage:

Heiligabend, Familiengottesdienste mit Krippenspiel

- 16.00 Uhr Ochsenhausen, evang. Gemeindezentrum
Pfarrerin i.R. Hornung mit Team
- 14.00 Uhr Uhr Erolzheim, Diasporakirche
Pfarrerin Ebisch mit Team
- 15.00 Uhr Kirchdorf, evang. Gemeindezentrum
Pfarrerin Ebisch mit Team

Heiligabend, Christvesper, Festgottesdienste

- 17.30 Uhr Ochsenhausen, evang. Gemeindezentrum
Pfarrerin i.R. Hornung
- 17.00 Uhr Kirchdorf, evang. Gemeindezentrum
Pfarrerin Ebisch

Christfest I, 25.12.2025

- 09.15 Uhr Ochsenhausen, evang. Gemeindezentrum, mit Abendmahl
Pfarrerin i.R. Hornung
- 10.45 Uhr Rot, Christuskirche, mit Abendmahl und Posaunenchor
Pfarrerin i.R. Hornung

Christfest II, 26.12.2025

- 10.45 Uhr Berkheim, kath. Kirche mit Kirchenchor
Pfarrerin Ebisch
- Gottesdienst mit WUNSCHLIEDSINGEN*

1. Sonntag nach dem Christfest, 28. Dezember 2025

- 9.15 Uhr Ochsenhausen, evang. Gemeindezentrum
Pfarrerin i.R. Hornung

Altjahresabend, 31. Dezember 2025

- 17.00 Uhr Ochsenhausen, evang. Gemeindezentrum, mit Abendmahl
Pfarrerin Ebisch
- 18.30 Uhr Kirchdorf, evang. Gemeindezentrum, mit Abendmahl
Pfarrerin Ebisch

2. Sonntag nach dem Christfest, 4. Januar 2026

- 10.45 Uhr Erolzheim, Diasporakirche, mit Taufe
Pfarrerin i.R. Hornung

Epiphanias, 6. Januar 2026

- 10.00 Uhr Rot, Christuskirche, mit Liederkranz
Prädikantin Hohenhorst

2. Sonntag nach Epiphanias, 11. Januar 2026

- 09.15 Uhr Ochsenhausen, evang. Gemeindezentrum,
Pfarrerin Ebisch
und mit Kirchkaffee und Einführung der neuen
Kirchengemeinderäte
Pfarrerin i.R. Hornung

Bitte beachten Sie: In diesem Jahr ist für keinen Gottesdienst eine Anmeldung nötig



ABSAGE

unseres Weihnachtskonzertes
am 20. Dezember 2025

Leider müssen wir unser diesjähriges Weihnachtskonzert am 20. Dezember 2025 in der St. Vincentius-Kirche in Oberöpfingen krankheitsbedingt absagen.

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:

Theaterwerkstatt – Krippenspiel Generalprobe in Kirchdorf:

Montag, 22. Dezember 2025, 17.30 -18.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Kirchenchorprobe:

Montag, 22. Dezember 2025, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Krippenspiel Generalprobe in Erolzheim:

Dienstag, 23. Dezember 2025, *Uhrzeit lag bei Redaktionschluss noch nicht fest*, Diasporakirche Erolzheim

Trauer Café

Dienstag, 30. Dezember 2025, 16.00 – 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Während der Feiertage und in den Ferien finden keine weiteren Gruppen und Kreise statt!

7. – 11. Januar 2026:

Konfirmandenunterricht:

Gruppe Ochsenhausen:

Mittwoch, 7. Januar 2026, 13.45 – 15.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Gruppe Kirchdorf

Mittwoch, 7. Januar 2026, 16.15 – 17.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor:

Mittwoch, 7. Januar 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf der jeweiligen Homepage:**

Pfarramt Kirchdorf und Erolzheim-Rot:

www.evkirche-kirchdorf.de

Pfarramt: Ochsenhausen: www.evkiiox.de

Vereinsnachrichten



Theatergruppe Gutenzell

Die Theatergruppe Gutenzell präsentiert: „GleisGeisterei“

Ab dem zweiten Weihnachtsfeiertag ist es endlich soweit: In Gutenzell wird wieder Theater gespielt. Unter der Regie von Jürgen Lendler präsentiert die Theatergruppe in diesem Jahr die Komödie „GleisGeisterei“ von Ralph Wallner.

Wenn man nur eine zweite Chance hätte! Das denkt sich auch Kiosk-Sepp, Besitzer eines Bahnkiosks an einem



stillgelegten Landbahnhof. Hätte der damals Monas seine Liebe eingestanden, dann wäre in seinem Leben sicher alles besser verlaufen. Am verwaisten Bahnsteig von Hinterbronzbieselsbachbräschdlingsgsälzweiler geht es trotz totem Gleis turbulent zu. Schräge Ortsbewohner, einsame Herzen und Landstreicher lassen Sepp keine Ruhe. Da taucht Giacomo, ein ominöser Fremder auf, der das Leben von Sepp und so manch anderem gehörig durcheinanderwirbeln wird. Und Ruckzuck wird ein bisschen an der Uhr gedreht.

Freuen Sie sich auf unterhaltsame Stunden bei den Aufführungsterminen am

Freitag, 26.12.2025,

Samstag, 27.12.2025,

Freitag, 02.01.2026 und

Montag, 05.01.2026 – jeweils um 19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) sowie am

Sonntag, 28.12.2025 und

Sonntag, 04.01.2026 um 16:00 Uhr.

Bei den Aufführungen am Sonntagnachmittag können sich die Besucher bereits ab 14:30 Uhr bei Kaffee und Kuchen auf das Theater einstimmen lassen.

Der Eintritt kostet 10 Euro.

Eine Kartenreservierung ist bis 2 Stunden vor dem Vorstellungsbeginn unter www.theater-gutenzell.de möglich

– Restkarten werden an der Abendkasse verkauft.

Die Hauptprobe (Kindervorstellung) findet am Sonntag 21.12.2025 um 14:30 Uhr statt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Theaterspieler und der Musikverein Gutenzell e.V.

Theatergruppe Gutenzell

Musikverein Gutenzell e.V.

Musikverein Gutenzell e.V.

Heilig Abend am Dorfchristbaum

Das Musizieren am Dorfchristbaum am Heiligen Abend ist für den Musikverein Gutenzell mit ganz besonderen Erinnerungen verbunden: nachdem im Jahr 1965 die Musikkapelle gegründet, Instrumente beschafft und mit der Probenarbeit begonnen wurde, fand am Heiligen Abend der erste Auftritt am Dorfchristbaum statt. Daraus ist in Gutenzell in den

letzten 60 Jahren ein schöner „Weihnachtsbrauch“ geworden und so laden die Jungmusikanten auch in diesem Jahr dazu ein, sich ab sich ab 17:30 Uhr von ihnen mit einigen Weihnachtsliedern, Weihnachtsgebäck, Glühwein und Punsch auf den Heiligen Abend und die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage einstimmen zu lassen.

Krippenkonzert am zweiten Weihnachtsfeiertag

Am zweiten Weihnachtsfeiertag findet das Krippenkonzert des Musikvereins Gutenzell statt. Unter der Leitung von Joachim Wilhelm musiziert das Blasorchester des Musikvereins ab 14:30 Uhr in der festlich geschmückten Kirche des ehemaligen Zisterzienserklosters. Eröffnet wird das Konzert mit „A Little Opening“ von Thiemo Kraas – anschließend kommen unter anderem „Jesus bleibet meine Freude“ von Johann Sebastian Bach, Edvard Griegs „Morgenstimmung“ und „A Day of Hope“ von Fritz Neuböck zur Aufführung. Natürlich werden auch wieder vertraute Weihnachtslieder in der ehemaligen Klosterkirche erklingen: So endet das Krippenkonzert traditionell mit dem gemeinsam gesungenen „Stille Nacht“. Der Eintritt ist frei – eine Spende zugunsten der Gutenzeller Klosterkirche ist jedoch jederzeit herzlich willkommen.

Der Musikverein Gutenzell wünscht Ihnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit !!!



Männergesangsverein Gutenzell-Hürbel e.V.

Hackbrett, Orgelklänge und Chorgesang beim Dreikönigssingen in Gutenzell

Der Männergesangsverein lädt am 6. Januar zum Konzert

Wer am Nachmittag von Dreikönig gerne in eine weihnachtliche Klangwelt aus Chorgesang, Hackbrett und Orgelspiel eintauchen möchte, ist ab 13.30 Uhr in der Barockkirche Gutenzell gerne willkommen. Der Männergesangsverein Gutenzell-Hürbel hat wieder einmal ein wohlklingendes Repertoire aus Weihnachtsliedern und instrumentaler Umrahmung zusammengestellt um allen Besuchern eine besinnliche Stunde am Feiertag zu bieten. Zu Beginn des Konzerts vor barocker Kulisse gibt es ein Präludium an der Orgel. Dann weihnachtlichen Chorgesang des Männerchores, gefolgt von einem jugendlichen Ensemble, welches unter anderem das „Ave Maria“ anstimmen wird. Es folgt eine Einlage am Hackbrett, virtuos vorgetragen mit weihnachtlichen Weisen. Abschließend gibt der Männerchor unter Leitung von Markus Gerowski nochmals sein Bestes, bevor das Konzert mit dem „Nuvole Blanche“, gespielt am Flügel ausklingt.

Ihr Männergesangsverein freut sich über zahlreichen Besuch. Der Eintritt ist frei, Spenden sind gerne willkommen.

Nach dem Konzert bietet sich Gelegenheit zu Besuch der einzigartigen Barockkrippe oder zur Einkehr im „Krippencafe“, bewirbt für wohltätige Zwecke durch den Frauenbund Gutenzell.



In der Barockkirche Gutenzell gibt der Männerchor an Dreikönig wieder ein Konzert mit musikalischer Umrahmung um 13.30 Uhr. Bild: MGH Gutenzell-Hürbel



Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Einladung Jahresabschlussfeier

Am Sonntag 11.01.2026 um 15 Uhr findet in der Halde die Jahresabschlussfeier der Pferdefreunde Gutenzell statt. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf euer kommen!

Einladung zur Generalversammlung der Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Am Sonntag, 01. Februar 2026 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus, Gutenzell

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer



6. Entlastung
7. Wahlen
8. Mitgliedsbeitrag
9. Wünsche und Anträge
10. Termine
11. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis zum 18. Januar 2026 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Die Vorstandschaft



VfB Gutenzell e.V.

80 Jahre VfB Gutenzell - Jubiläumsjahr 2026

Das kommende Jahr 2026 wird ein ganz besonderes für den VfB Gutenzell und die gesamte Gemeinde: Gemeinsam feiern wir das ganze Jahr über unser **80-jähriges Vereinsjubiläum!**

Für unser Jubiläumsjahr haben wir besondere Veranstaltungen geplant, auf die wir Sie bereits heute aufmerksam machen möchten und dazu herzlich einladen:

Am **Samstag, 25.04.2026**, ehren wir im Rahmen unseres **Eh-rungs- und Festabends** verdiente Mitglieder in unserer Festhalle. Im Anschluss daran laden wir Sie ein, bei Livemusik mit COMBO six gemeinsam mit uns zu feiern.

Im Sommer folgt das nächste Highlight: das **Ortsturnier** am **Samstag, 11.07.2026**.



Von **Freitag, 04.09., bis Sonntag, 06.09.2026**, findet schließlich unser großes **Jubiläumszeltfest** auf dem Sportgelände statt. Wir starten am Freitagabend mit einer Showtanznacht und anschließender DJ-Party. Am Samstag erwarten unsere Gäste über den Tag hinweg spannende Fußballspiele. Am Abend feiern wir mit euch bei bester Partystimmung im Festzelt – musikalisch begleitet vom Musikverein Kirchhaslach. Der Sonntag beginnt mit Frühschoppen und anschließendem Mittagessen, untermalt vom Musikverein

Hörenhausen. Am Nachmittag stehen unsere Jugendgruppen im Mittelpunkt und bieten ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Den feierlichen Abschluss des Festwochenendes bilden am Sonntagabend musikalische Auftritte der Musikvereine aus Schönebürg und Gutenzell, mit denen wir das Jubiläumsfest gemeinsam mit allen Gästen ausklingen lassen.

Der VfB Gutenzell freut sich darauf, sein 80-jähriges Jubiläum gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern zu feiern und lädt schon jetzt alle herzlich dazu ein.

Der VfB wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern frohe Weihnachten und alles Gute für das kommende neue Jahr!



Frauenbund Hürbel

Adventsfeier mit wertschätzender Berührung

Unter dem Thema „Wenn Flügel DICH berühren“, stand unsere diesjährige Adventsfeier. In dieser Zeit wollen wir unserem Hoffen und der Sehnsucht Flügel schenken und uns immer

wieder berühren lassen. Wertschätzend wurden auch im vergangenen Jahr unsere Zusammenkünfte, Treffen und Feste bewertet. Dankbar und zahlreich wurden unser Fasnetrühstück, Ausflug nach Ottobeuren und Aulendorf sowie das beliebte Sommerfest besucht. Am Albanfest waren wir zusammen mit

den Frauen von der Krabbelgruppe für Kaffee und Kuchen im Einsatz. Auch am Dorffest konnten wir unsere geschätzten Herbstkränze anbieten und 2 Kassen besetzen. Mit dem Erlös war es möglich, jedem Mitglied und Helfenden ein kleines Weihnachtsgeschenk zu überreichen.

Weiter konnten wir die Spenden vom Roratefrühstück den Reuter Schwestern für Ihre Mitschwestern in Indonesien überweisen. Die Gemeinschaft dort und das Umland sind schlimm vom Hochwasser betroffen. Ein besonderer Dank gilt Sr. Gisela, die uns immer wertschätzend begleitet und unterstützt. Wie bei unserer Mitgliederversammlung am Sommerabend beschlossen, beenden wir zum 31.12.2025 die Mitgliedschaft als Zweigverein im Dözesanverband Rottenburg-Stuttgart. Einzelmitschaft ist weiterhin möglich. Wir wünschen uns fürs neue Jahr, dass es mit unserer Unterstützung auch weiterhin einen Treffpunkt für Frauen in Hürbel geben wird **Dankbar und wertschätzend blicken wir zurück und wünschen allen Mitgliedern mit Familien und der ganzen Gemeinde „Friedvolle Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr“.**

Kath. Frauenbund Hürbel



Tennisclub Feuerstein Hürbel e.V.

Wei(h)n-Nachtsfest am Samstag, 27.12.

Am **Samstag, 27.12.2025**, veranstalten wir im Tennisheim ab 19 Uhr ein **Wei(h)n-Nachtsfest**: An diesem dritten Weihnachtsfeiertag bieten wir eine Auswahl an

Weinen, Glühwein sowie einen Imbiss an. Wir freuen uns sehr, dieses Weinfest mit euch in lockerer Atmosphäre zu feiern. Selbstverständlich werden auch Cocktails und andere Getränke angeboten, so dass auch die Partygänger auf ihre Kosten kommen. Eingeladen ist die ganze Bevölkerung, wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern sowie allen Freunden unseres Vereins besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2026.

Die Vorstandschaft



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Hillu's Herzdropfa - Schwäbische Comedy - kulturig

Programm: „Unser hailigs Dialektle“

Sonntag: 29.03.2026

Gemeindehalle Gutenzell, Laubacher Weg 4

Einlass: 17:00 Uhr

Beginn: 18:00 Uhr

Veranstalter: Hürbler Sportverein e.V.

VVK:

Ox-Line, Ochsenhausen

Mathias Getränkemarkt, Reinstetten

Der Vorverkauf beginnt ab Mittwoch, 07.01.2026

Vorverkauf: 25,00 €

Abendkasse: 27,00 €



Foto: Hillu's Herzdropfa

HINWEIS:

Sollten Sie als Weihnachtsgeschenk für Ihren Familien- oder Bekanntenkreis eine Eintrittskarte zu diesem Programm vorab schon erwerben wollen, können Sie sich bis zum 24.12.2025 an

Manu Voltenauer unter: manuela-voltenauer@web.de (07352 94 11 52 ab 18:00 Uhr)

Heinze Hess unter: heinze.hess@web.de (0162 4400303) wenden. Danach sind die Eintrittskarten ab dem 07.01.2026 nur noch an den Vorverkaufsstellen erhältlich.

Mit ihrem Programm „Hailigs Dialektle“ feiern sie nun eine liebevolle Hommage an die schwäbische Sprache.

Mit viel Selbstironie, treffsicherem Witz und einer ordentlichen Portion Bauernschläue erzählen sie Geschichten aus dem Dorfleben, aus der Ehe, vom Handwerker-Alltag und von den kleinen Missverständnissen, die entstehen, wenn man eben schwätzt wie dr Schnabel gwachsa isch.

Mit „Hailigs Dialektle“ liefern Hillus Herzdropfa ein Programm, das sowohl Dialektliebhaber als auch Neulinge begeistert. Wer einen Abend voller Lachen, Heimatgefühl und schwäbischem Wortwitz sucht, wird hier garantiert fündig. Ein Muss für alle, die das Schwäbische lieben – und für die, die es noch lernen wollen.

A Abend voll Lacha, G'schwätz ond Herz!Hillu & dr Sigi bringet's schwäbische G'fühl uff d' Bühn:urige G'schichtle, Musik, Kabarett ond saub'rer Wortwitz.

Komm vorbei – do wird g'lacht, bis d' Backa weh dant!



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Liebe Mitglieder, Sponsoren, Freunde und Helfer des Hürbler Sportverein e.V., ein bewegtes Jahr mit Höhen und Tiefen, traurigen und freudigen Ereignissen, sport-

lichen Erfolgen und Misserfolgen und gemeinschaftlichem Einsatz neigt sich dem Ende.

Wir von der Vorstandschaft möchten uns deshalb ganz herzlich für Eure Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Wir wünschen Euch und Euren Familien **frohe und friedliche Weihnachten, erholsame Feiertage** und einen guten Start in ein hoffentlich gesundes neues Jahr 2026.

Die Vorstandschaft

Was sonst noch interessiert

Keine Kosten für Rentenversicherungsnummer

Alle Auskünfte beim Rentenversicherungsträger kostenfrei
Im Internet tummeln sich vermehrt Dienstleister, die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung (DRV) kostenpflichtig Auskünfte über ihre eigenen Versichertendaten anbieten. Beworben wird beispielsweise neben der Beschaffung der persönlichen Rentenauskunft vermehrt auch die Dienstleistung, einen Versicherungsnummernnachweis (ehemals Sozialversicherungsausweis) online zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Versicherte haben jederzeit selbst die Möglichkeit diese Informationen unkompliziert und kostenfrei vom gesetzlichen Rentenversicherungsträger direkt zu erhalten.

Kostenfreie Unterlagen für Versicherte und Hinterbliebene
Ob Rentenversicherungsnummer (Sozialversicherungsnummer), Versicherungsverlauf, Rentenauskunft oder Renteninformation – Versicherte können diese www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services anfordern und bekommen die gewünschten Unterlagen per Post zugeschickt.

Wie komme ich an meine Rentenversicherungsnummer
Seit 2005 vergibt die Deutsche Rentenversicherung die Versicherungsnummer ab der Geburt automatisch. Diese bleibt ein Leben lang gleich.

Ihre Versicherungsnummer steht auf allen Schreiben der Deutschen Rentenversicherung. Sollten Sie keines mehr haben, wenden Sie sich bitte schriftlich unter Angabe Ihres Geburtsdatums, Ihres Geburtsnamens, Ihres Geburtsortes sowie Ihrer aktuellen Postanschrift an uns. Wir teilen Ihnen Ihre Versicherungsnummer umgehend per Post mit.

Gut zu wissen: Bei erster Beschäftigung erledigt der Arbeitgeber die Anmeldung bei der DRV. Die Beschäftigten erhalten ihre persönliche Nummer nach der Anmeldung automatisch per Post zugeschickt. Bereits beschäftigte Personen finden ihre Rentenversicherungsnummer auf ihrer Lohnabrechnung.

Kreisjugendring Biberach e.V.

Aufsichtspflicht und Jugendschutz – was gilt es zu beachten?
Aufsichtspflicht ist ein großes Feld in der Jugendarbeit und manch einem ist vielleicht nicht immer ganz klar, wie genau das funktioniert. Wann sind die Eltern aufsichtspflichtig und wann die Jugendleiterin? Haftet der Jugendleiter, wenn sich ein Kind verletzt? Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet am Dienstag, 20. Januar von 19.00 bis 20.30 Uhr über die Videoplattform Zoom eine Einführung zum Thema Aufsichtspflicht in der Kinder- und Jugendarbeit an. Diese ist mit Beispielen aus der Praxis gespickt und auch das Thema Jugend- und Kinderschutz wird besprochen. Eine Anmeldung über info@kjr-biberach.de ist bis zum 19.01. möglich.

Familienkasse nach Jahreswechsel mit neuen Öffnungszeiten

Zum neuen Jahr ändert die Familienkasse Baden-Württemberg Ost an allen Standorten die Öffnungszeiten. Dazu gehört auch die Ulmer Familienkasse in der Münchner Straße 17.

Öffnungszeiten ab dem 7. Januar 2026:
Montag und Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr



Donnerstag 09:00 – 11:00 Uhr und
13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Freitag Geschlossen

Alle Dienstleistungen stehen auch online über die eServices auf www.familienkasse.de zur Verfügung, alle Anliegen können rund um die Uhr erledigt werden.

Das Servicecenter der Familienkassen ist unter der kostenfreien Hotline 0800 4 5555 30 täglich von 8:00 bis 18:00 Uhr, freitags bis 14:00 Uhr erreichbar.

Musikkapelle Erlenmoos e.V.

Erlenmoos spielt Theater!

Die Theatergruppe der Musikkapelle Erlenmoos e.V. spielt zum Jahreswechsel im Gemeindesaal Erlenmoos die schwäbische Komödie „**Schmerz lass nach!**“ – eine turbulente Ladung Humor, Chaos und schwäbischer Charme und lädt herzlich dazu ein.

Gespielt wird am 29.12.2025 um 19 Uhr, 3. Januar 2026 um 20 Uhr und am 4. Januar um 19 Uhr. Online-Kartenreservierung unter www.musikkapelle-erlenmoos.de

vhs Illertal

Unser Büro ist vom 22. Dezember bis einschließlich 7. Januar geschlossen. Anmeldungen über unsere Homepage, schriftlich oder per E-Mail sind jederzeit möglich. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr!

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Mittwoch, 07.01.2026

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Winter (Adeline Bek) 6 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Yoga – Mittelstufenkurs (Irene Schrunner) 5 Termine, 18:15 – 19:45 Uhr, Alte Schule Sinningen, EG

Donnerstag, 08.01.2026

Pilates für Fortgeschrittene im Winter (Adeline Bek) 6 Termine, 20:00 – 21:00 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 09.01.2026

Hip-Hop ab 5 Jahren (Natalija Bej) 6 Termine, 14 – 14:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Samstag, 10.01.2026

Berliner and Friends – die Backstube zu Hause (Lars Oliver Seidel) 1 Termin 9 – 13 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Montag, 12.01.2026

BBP am Morgen im Winter (Andrea Schwarzbart) 4 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mamas mit Baby im Winter (Andrea Schwarzbart) 4 Termine, 10:15 – 11 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad) 6 Termine, 15:30 – 16:30 Uhr, Schule Berkheim, Turnhalle

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad) 6 Termine, 17 – 18 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 13.01.2026

Pilates am Morgen im Winter für Fortgeschrittene (Adeline Bek) 6 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 14.01.2026

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren (Andrée Toulon) 10 Termine, 16 – 16:45 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren II (Andrée Toulon) 10 Termine, 16:50 – 17:35 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Yoga für Teilnehmende ohne und mit Vorkenntnisse und solche, die sanfter üben möchten (Christine Binder) 5 Termine, 19 – 20:15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Freitag, 16.01.2026

NEU! Kreativer Kindertanz 4 - 6 Jahre (Natalija Bej) 5 Termine, 15 – 15:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG
Männer macht euch fit (Raimund Benz) 5 Termine, 17 – 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG
Männer macht euch fit (Raimund Benz) 5 Termine, 18 – 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk?

Michael Kobr stellt seinen neuen Roman „Schatten über Sömarken“ (erschieden im Frühjahr 2025) **am Freitag, dem 27. Februar 2026, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Erolzheim vor.** Begleitet wird er am Piano von seinem Freund Stephan Winkler. Karten im Vorverkauf gibt es für 14 Euro bei der VHS Illertal, Marktplatz 15 in Erolzheim. Die Bücherei Erolzheim ist Kooperationspartner und ist mit einem Büchertisch sowie der Bewirtung vor Ort.

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

AOK Ulm-Biberach Die Gesundheitskasse.

Brustkrebs: Zahl der Neuerkrankungen im Landkreis Biberach leicht gestiegen

Angebote zur Früherkennung wahrnehmen

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Bei früher Diagnose ist er meist gut zu behandeln. Frauen sollten deshalb regelmäßig die Angebote zur Brustkrebsfrüherkennung nutzen.

Die Wahrscheinlichkeit, an Brustkrebs zu erkranken, steigt mit dem Alter. Auch die genetische Veranlagung spielt eine Rolle. „Wenn Brustkrebs bei der Mutter oder einer Schwester auftritt, verdoppelt sich das eigene Risiko“, erklärt Dr. med. Ariane Chaudhuri, Ärztin bei der AOK-Baden-Württemberg. „Ist dagegen eine Großmutter oder Cousine betroffen, ist das eigene Risiko kaum erhöht. Wenn mehrere nahe Verwandte erkrankt sind, kann das jedoch auf genetische Veränderungen hinweisen. Dann kann ein Gentest sinnvoll sein.“ Der Lebensstil scheint das Brustkrebsrisiko nach aktuellem Erkenntnisstand nur gering zu beeinflussen. „Frauen, die regelmäßig Alkohol trinken, erkranken jedoch häufiger an Brustkrebs“, so Dr. Chaudhuri. Auch hormonelle Faktoren können eine Rolle spielen – etwa das Alter bei der ersten Regelblutung oder der Geburt des ersten Kindes sowie die Einnahme hormoneller Präparate.

Die Zahl der neu diagnostizierten Brustkrebserkrankungen hat im Landkreis Biberach in den vergangenen fünf Jahren um durchschnittlich 3,51 Prozent pro Jahr zugenommen. Im Jahr 2024 erhielten 104 AOK-Versicherte die Diagnose Brustkrebs – 103 Frauen und ein Mann. Auch Männer können daran erkranken, wenn auch sehr selten. „Nur in etwa 0,5 bis 1 Prozent aller Brustkrebserkrankungen sind Männer betroffen“, sagt Dr. Chaudhuri.

Auch bei Brustkrebs gilt: Je früher er entdeckt wird, desto besser kann er behandelt werden und umso größer ist die Chance auf Heilung. Deshalb sollten Frauen regelmäßig ihre Brüste sowie die Lymphknoten in den Achselhöhlen, am Brust- und am Schlüsselbein selbst abtasten und auf Veränderungen achten. Auch die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen bei Frauenärzten leisten einen wichtigen Beitrag zur Früherkennung. Gesetzlich versicherte Frauen ab 30 Jahren haben Anspruch auf eine kostenlose jährliche Tastuntersuchung der Brust. Frauen zwischen 50 und 75 Jahren können alle zwei Jahre eine Mammografie zur Früherkennung durchführen lassen, bei der Röntgenaufnahmen der Brust mögliche Veränderungen sichtbar machen.

Brustkrebs verursacht im frühen Stadium meist keine Schmerzen. Dennoch gibt es Anzeichen, die rasch ärztlich abgeklärt



werden sollten: Veränderungen der Brustform oder -größe, tastbare Knoten in Brust oder Achselhöhle, eine nach innen gezogene Brustwarze, Rötungen oder Schuppungen der Haut, die nicht verheilen, sowie klare oder blutige Flüssigkeitsabsonderungen aus der Brustwarze.

Wird Brustkrebs früh erkannt und der Tumor vollständig entfernt, sind die Heilungschancen sehr gut. Die Behandlung wird individuell abgestimmt und kann neben der Operation auch eine Hormontherapie, Chemotherapie, zielgerichtete Medikamente oder Bestrahlungen umfassen. „Wer die Diagnose erhält, sollte sich umfassend über alle Behandlungsmöglichkeiten informieren. Zertifizierte Brustzentren bieten hierfür eine besonders gute Beratung und Therapieplanung an. Bei Unsicherheit kann es sinnvoll sein, eine zweite ärztliche Meinung einzuholen“, empfiehlt Dr. Chaudhuri.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

**Gottes Wort für die Weihnachtswoche.
Das Geschenk Gottes an die Menschen.**

„Gott hat nicht einmal Seinen eigenen Sohn verschont, sondern hat Ihn für uns alle gegeben. Und wenn Gott uns Christus gab, wird Er uns mit Ihm dann nicht auch alles andere schenken?“

(Paulus im Brief an die Römer, Kap. 8, Vers 32).

Warum ist Weihnachten nach wie vor das populärste Fest im Jahr? Warum ist das Datum 24.12. für viele Menschen so geheimnisvoll und bewegt die Gemüter? Warum schenkt man sich etwas zu Weihnachten?

Vielleicht liegt der Grund in der Tatsache, dass man mit diesem Fest das einschneidendste und das am meisten verändernde Ereignis der Weltgeschichte feiert: Gottes Sohn wurde Mensch! Wenn auch viele Menschen den wahren Hintergrund von Weihnachten nicht mehr wissen oder sehen (wollen), glaube ich doch, dass Gott in jeden Menschen eine gewisse Sehnsucht ins Herz gelegt hat.

Denn vor ca. 2000 Jahren erfüllte Gott Seine Ankündigungen und Versprechen, die von vielen Propheten vorausgesagt wurden. Er sandte Seinen Sohn auf die Erde. Gott wurde Mensch. Der sehnsüchtig erwartete Messias und Retter wurde geboren. Gott gab uns Seinen Sohn als Retter, geschenkt!

In der Geschichte des Evangelisten Lukas lesen wir, wie sich das zugetragen hatte. Der Sohn des Allerhöchsten kam nicht mit Macht und Herrlichkeit – sondern wurde armselig in einem Stall geboren. Von der Geburt an bis zu Seinem Tode zeigte uns Jesus ein Leben voller Demut und Gehorsam. Für Ihn, und damit auch für Gott, ist jeder Mensch, ob arm oder reich, gleich viel wert. Er sieht die Person nicht an. Ausschlaggebend ist das Verhältnis Mensch zu Gott. Gott möchte, dass alle Menschen zu Ihm finden.

Wie ein roter Faden zieht sich der Wunsch Gottes durch die Bibel, Gottes Wort: „Kehrt um zu Mir, bereut eure Sünden, glaubt an Mich, seid Mir gehorsam, gebt Mir a l l e i n die Ehre und lasst Mich Herr in eurem Leben sein“.

Jesus Christus machte den Menschen Gott Vater bekannt. „Wer mich kennt, der kennt den Vater“ sagt Er. Ein großes Problem trennt uns aber von Gott: die Sünde. Jesus bietet Sich an, die Brücke zu Gott zu sein. Durch Seinen Tod am Kreuz erfüllte Er voller Gehorsam den Rettungs-Plan des Vaters. Wer die Jesus-Brücke sucht, findet sie in der Bibel. Hier zeigt Jesus wiederholt auf, wie der Mensch zu Gott und zum ewigen Leben findet.

Was für ein Geschenk!

Im Kind in der Krippe streckt Gott Seine Hände nach uns aus. Im Mann von Golgatha erklärt Er uns Seine Liebe und wirbt um unser Leben. Wir liegen diesem großen Gott am Herzen! Ist das nicht zum Staunen? Er wird uns eines Ta-

ges fragen, was wir mit Seinem Wort, Seiner Einladung und Seinem Angebot zur Versöhnung gemacht haben. Wer Seine Liebe ausgeschlagen und Seine Vergebung nicht empfangen hat, wird nicht eingehen in Sein Reich. Im Himmel gibt es nur Freiwillige. Was machen Sie?

Sagen Sie „Ja!“ zu Jesus und nehmen Sie Gottes unbeschreiblich großes Geschenk an! Dieses Geschenk gibt es nicht zu kaufen, das muß man einfach dankbar annehmen. Bleiben Sie gesund!

Die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V. wünscht Ihnen erholsame und vor allem gesegnete Weihnachten. Halten Sie inne, lesen oder hören Sie die Weihnachtsgeschichte und nehmen Sie das größte Geschenk, das es gibt, an: Versöhnung mit Gott.

Weitere Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de.

ARGE Missions- und Entwicklungshilfe e.V. Sammelzentrale Aktion Hoffnung

Große Auswahl an Fasnetskostümen

Sind sie auf der Suche nach einem originellen Kostüm für die Fasnacht? Dann sind Sie in der Sammelzentrale in der Fockestraße 23/1 (Industriegebiet Süd) in Laupheim genau richtig. Am Samstag, den 10. Januar 2026 bieten wieder den beliebten Fasnetskleidermarkt an. Von 9 bis 14 Uhr finden Sie dort alles, was den Narren glücklich macht. Wenn Sie also etwas Besonderes mit dem gewissen Flair suchen, schauen Sie einfach vorbei.

In den Wochen nach dem Fasnetskleidermarkt wird auch im Second-Hand-Laden von Montag bis Samstag von 9.30 – 12.30 Uhr und von Montag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr allherhand an Kostümen angeboten.

Mit dem Erlös des Verkaufs werden weltweite Entwicklungshilfeprojekte gefördert.

Bauernschule Bad Waldsee

Seminare im Januar/Februar

12 Januar bis 11. Februar 2026

122. Grundkurs für junge Menschen zur Persönlichkeitsentwicklung

Erweitern Sie Ihren Horizont im 122. Grundkurs. In fünf Wochen voller Leben erwerben Sie nicht nur fachliche und persönliche Stärke, sondern auch die Fähigkeit, über den Tellerrand zu schauen. Ob für die Übernahme des elterlichen Betriebs oder neue berufliche Wege – mit breitem Wissen, Schlüsselkompetenzen und einem starken Netzwerk sind Sie bestens vorbereitet auf kommende Herausforderungen.

15. bis 16. Januar 2026

Finanzielle Freiheit für Frauen

Dieses Seminar bietet eine einzigartige Mischung aus Theorie und Praxis, um die psychologische Seite des Geldes besser zu verstehen. In interaktiven Übungen entdecken Sie, wie Denkmuster und persönliche Blockaden Ihre Finanzentscheidungen beeinflussen und entwickeln ein individuelles Finanzprofil. Ziel ist es, eine persönliche Finanzstrategie zu entwickeln, die Ihre individuellen Ziele einbezieht und Sie zu mehr finanzieller Unabhängigkeit und Sicherheit befähigt.

23. bis 25. Januar 2026

Waldseer-Wellness-Wochenende für Frauen – WWW zum Wohlfühlen

Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Bewegung, Entspannung und Genuss! In der stilvollen Atmosphäre der Bauernschule tanken Sie neue Energie, stärken Körper und Geist und genießen inspirierende Momente in Gemeinschaft und mit sich selbst. Gönnen Sie sich Ihre Auszeit!



18. Februar bis 9. April 2026

Bodenfruchtbarkeit

Das Fachseminar Bodenfruchtbarkeit vermittelt praxisnahes Wissen und konkrete Werkzeuge, um Böden, Pflanzen und Betriebe sowie deren Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter gezielt zu stärken.

In drei aufeinander aufbauenden Modulen erhalten Sie ein fundiertes Verständnis und lernen bewährte Methoden kennen, die direkt auf den eigenen Betrieb übertragbar sind. Fachvorträge, Exkursionen und praktische Übungen machen die Prinzipien der Regenerativen Landwirtschaft konkret erfahrbar. Entwickeln Sie konkrete Schritte für Ihren Hof – ökologisch sinnvoll, wirtschaftlich tragfähig und zukunftsorientiert.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee
<https://www.bauernschule.de>

Kloster Bonlanden

Ausstellung in der Klosterkirche „Die Eucharistischen Wunder in der Welt“, vom Heiligen Carlo Acutis

In der Jubiläumszeit „Pilger der Hoffnung- auf dem Weg des Friedens“ dürfen wir Sie in unsere Klosterkirche zur Ausstellung der „Eucharistischen Wunder in der Welt“ einladen.

Carlo Acutis (1991 – 2006) – ein Heiliger aus unserer Welt und Zeit – mit einer klaren Botschaft, hat diese Ausstellung zusammengestellt.

Sie sehen dokumentierte eucharistische Wunder aus aller Welt – bewegende Zeugnisse der Gegenwart Christi in der Eucharistie.

Lassen Sie sich von dieser großen Hoffnung beschenken, auf unserem Weg als „Pilger der Hoffnung“.

Wir laden Sie herzlich ein in die Klosterkirche am **Samstag, 20.12.2025**, um 15.00 Uhr zur Beichtgelegenheit bei Pater Johannes-Baptist Schmid und Rosenkranzgebet um 15.30 Uhr, sowie zur anschließenden **Eucharistiefeier um 16.00 Uhr**.

Am **Samstag, 27.12.2025, um 15.00 Uhr**, findet in der Klosterkirche die **Kindersegnung** und die Segnung des „Johannisweines“ statt, mit Pfarrer Paul Notz.

Zur **Eucharistiefeier** („Fest der Heiligen Familie“) am Sonntag, **28.12.2025**, um 09.00 Uhr, mit Pater Johannes-Baptist Schmid, sind Sie herzlich eingeladen, in die Klosterkirche.

Eucharistiefeiern in der Weihnachtszeit in der Klosterkirche

Am zweiten Weihnachtsfeiertag - Freitag, 26.12.2025 -, sowie am Sonntag, 28.12.2025 - Fest der Heiligen Familie - feiern wir Eucharistie in der Klosterkirche

Im neuen Jahr sind Sie zur Eucharistiefeier am Donnerstag, 01.01.2026 - Hochfest der Gottesmutter Maria – eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern, jeweils zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für ein gelingendes Jahr 2026.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden

Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter
 TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist an **Heiligabend nicht geöffnet**.

An allen anderen Tagen sind wir wie bisher für Sie da: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine gesegnete Adventswoche und frohe Weihnacht!

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kreishandwerkerschaft Biberach

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Montag 19. Januar um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Ausbildereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.

Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Meister Teil III

Der nächste Meistervorbereitungskurs Teil III in Vollzeit für alle Gewerke startet am 04.01.2027. Das Kursende ist auf 15.02.2027 vorgesehen. Neu im Programm ist Teil III in Teilzeit bzw. berufsbegleitend. Dieser Vorbereitungskurs ist von 05.03.2026 bis 21.05.2026 geplant. Kurszeiten sind Donnerstagsabend, samstags sowie an ca. 10 Volleittagen.

Ausbildereignung – Meister Teil IV

Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit beim Vollzeitkurs zur Ausbildereignung AEVO bzw. Teil IV mit Start am 07.04.2026 oder 26.10.2026 teilzunehmen. Kursdauer ca. 2 Wochen in Vollzeit.

Computer-Workshops Excel und Outlook

im Januar starten für Wiedereinsteiger, Auffrischer und auch Auszubildende folgende Computerkurse: Workshop Outlook: Themen sind u.a. Arbeitsoberfläche kennenlernen, Outlook einrichten, Adressbuch nutzen, Termine verwalten und v.m. Kurstermine sind dienstags 20. Januar und 3. Februar sowie am Donnerstag 29. Januar.

Der Workshop Excel startet am 15. Januar mit folgenden Inhalten: Kniffe und Tricks in der modernen Tabellenkalkulation, einfache Formeln erstellen, Diagramme und v.m. Dieser Workshop findet donnerstags von 15. Januar bis 5. Februar sowie am Dienstag, 10.02.2026 statt.

Kurszeiten jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Weitere Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare, Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,90 €, digital 24,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

STELLENANGEBOTE

Jetzt bewerben

Reinigungskraft in Teilzeit (m/w/d)

[https://www.kirchberg-iller.de/
verwaltung-buergerservice/
verwaltung/stellenausschreibungen](https://www.kirchberg-iller.de/verwaltung-buergerservice/verwaltung/stellenausschreibungen)

Ihr Profil:

- ✓ Idealerweise Erfahrung in der Gebäudereinigung
- ✓ Bereitschaft zur Arbeit am Nachmittag bzw. Abend



Interessiert?
QR-Code scannen
für weitere Infos!



IMMOBILIENMARKT

Wohnen ab 50 plus

Informationsveranstaltung im Hotel Felix (Ambiente Ackermann)

Wir laden Sie herzlich ein:

Samstag, den 20.12.2025, von 14:00 bis 17:00 Uhr
Individuelle Termine nach Vereinbarung möglich.

„Eine Wohnung im Wohnpark Mietingen ist mehr als nur ein Zuhause
– sie ist eine Entscheidung für einen aktiven Lebensstil.“

Unsere Idee:

„Selbstbestimmt leben in geschützter Privatsphäre, aber dennoch nicht alleine.“

Vorträge zu den Themen:

- Einsamkeit als soziale Frage
- Das Konzept „50 Plus“

Immobilienberatung:

- Sofort verfügbare Wohnung zum Kauf (Wohnpark 2)
- Sofort verfügbare Wohnung zur Miete (Wohnpark 2)
- 12 Neubauwohnungen zum Kauf (Wohnpark 3, Baubeginn Frühjahr 2026)



Hideaway Immobilien

Hideaway Immobilien GmbH
Susanne und Herbert Jäger
Telefon: 0173 77 0 1000
info@hideawayimmobilien.de

WOHNPAK Mietingen 
50+ Aktiv im Alter. Aktiv in der Gemeinschaft.



Weihnachten 2025

Ein herzliches
Dankeschön
für Ihr Vertrauen
und die angenehme
Zusammenarbeit.

Für das Weihnachtsfest
wünschen wir Ihnen und
Ihrer Familie eine schöne,
geruhssame Zeit und ein
glückliches, gesundes
neues Jahr.

Für das Team von

Druck + Verlag
WAGNER

Katharina Härtel
Geschäftsleitung

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Gutenzell-Hürbel



Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr
2026

Büchele

Schreinerei · Innenausbau · Fenster · Türen

88486 Kirchberg/Iller

Tel.: 07354-934182 Fax: 07354-8440

E-Mail: info@schreinerei-buechele.de



Schöne Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.



Holzbau/Zimmerei
Schmid GmbH & Co. KG
Dissenhausen 8
88484 Gutenzell-Hürbel

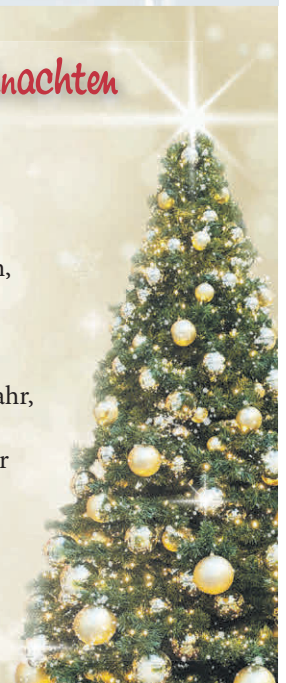
© dwv

Schon wieder ist es Weihnachten

Schon wieder ist es Weihnachten,
das Jahr ging schnell vorbei,
so manche Pläne, die wir machten,
durchkreuzt vom Einerlei.
und doch, bei Kerzenschein beseh'n,
war dieses Jahr auch schön.
Laßt dankbar sein für jeden Tag,
wenn wir am Christbaum steh'n.
Wer weiß, wie's wird im nächsten Jahr,
wir hoffen, es wird gut.
Gesundheit, Glück im nächsten Jahr
und ganz viel frohen Mut!

wenn wir am Christbaum stehn.
Laßt dankbar sein für jeden

Autor: Ruth Stille



Schöne Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

Gut ins neue Jahr starten mit der
DORN-Methode: Seminar 11./12. April 2026.

Naturheilpraxis
Ramona Thanner
88484 Gutenzell-Hürbel,
Tel.: 07352 91037
www.naturheilpraxis-thanner.de



© dwv

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

mit den allerbesten
Weihnachtsgrüßen,
besinnliche Stunden,
herzliche Worte,
erfüllte Wünsche,
Ruhe, Frieden und
Gelassenheit.



Herzlichen Dank
für ihr Vertrauen verbunden mit den
besten Wünschen für's Jahr 2026

Manu's Fahrservice mit Herz

STELLENANGEBOTE



**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

südmail GmbH
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: job@suedmail.de
Website: www.suedmail.de



südmail 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA
ZUSTELLDIENST

Noch eine orange Plakette und unter der Woche keine Zeit?



Kommen Sie doch am Samstag zu uns
nach Ochsenhausen oder Biberach!

Öffnungszeiten + Termine
unter **07351-50410** oder
www.klinger-biberach.de

**Prüfstelle
Ochsenhausen**
Güterbahnhof 6
88416 Ochsenhausen

**Prüfstelle
Biberach**
Haberhäuslestr. 14
88400 Biberach

**K & K
KLINGER
UND KOLLEGEN**

Kfz-Sachverständige
Kfz-Prüfingenieure



Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch!



10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zm 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

Werben mit Erfolg

LANGE EINKAUFSNACHT FREITAG, 09.01.2026 BIS 21 UHR

10%¹⁾
AUF ALLE
MÖBEL



BORA
KOCHSHOW
LIVE

20%
AUF
WEIHNACHTSARTIKEL
IN UNSERER BOUTIQUE

grell
möbel

1) Gültig für Neubestellungen und reduzierte Möbel in unserem Möbelhaus, nicht für bereits getätigte Kaufverträge und nicht auf Küchen. Aktion gültig bis 17.01.2026.

www.moebel-grell.de | Möbel Grell GmbH | Wiesenweg 5-7, 88444 Ummendorf-Fischbach | Telefon 07351 34100